



Bergwärts

Clubnachrichten
der Sektion Bodan



JETZT
GESUNDHEITS-
CHECKUP UND
KENNENLERN-
TRAINING
SICHERN!

Starke Muskeln. Für alles, was Ihr Körper leisten will.

Unser Angebot: Sie erhalten einen ausführlichen Gesundheits-Checkup mit anschließenden 8-wöchigem individuellem Kennenlern-Training zum Preis von CHF 150.-.

Vereinbaren Sie Ihren kostenlosen Termin telefonisch in St. Gallen unter (071) 244 66 44 oder Kreuzlingen unter (071) 672 44 94.

kieser-training.ch

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Jeder Griff ein Abenteuer.

Marie Kohli in «La bedjuasse» 7a Basse-Nendaz/ St. Sébastien

Für deine nächste Route nur das beste Material: Verlass dich auf hochwertige Qualität, professionelle Beratung und einen einzigartigen Service. Wir leben Bergsport.

baechli-bergsport.ch

Filiale St. Gallen | Breitenfeldstr. 13 | 9015 St. Gallen



B'ACHLI
BERGSPORT

Retouren an:
Zürcher Druck GmbH
CH-8274 Tägerwilien

P.P.

8274
Tägerwilien



Post CH AG

DEIN BERGSPORT-SPEZIALIST

10% Rabatt für alle Sektions-Mitglieder

MAGIC MOUNT

78462 Konstanz
Untere Laube 16
07531 24060
magic-mount.com

WIR BAUEN
überall in der
OSTSCHWEIZ

Lernende im Einsatz in der Läntahütte

STUTZ

www.stutzag.ch



Editorial

Liebe Clubmitglieder

Was ist meine Motivation?

Warum treiben wir Sport? Was ist mein Antrieb auf Skitouren zu gehen? Aus welchem Grund hängen wir an einem gefrorenen Wasserfall und machen etwas das objektiv gefährlich ist? Was nützt es? Ist es einfach eine Selbsterfüllung, oder steckt mehr dahinter?

Wenn ich eine einfache Antwort hätte, würde ich sie gleich geben. Ich denke, es ist vielschichtig und etwas komplexer, als auf den ersten Blick sichtbar.

Ein Ansatz ist, ich erlebe etwas, ich lerne etwas, wenn ich mich bewege und Sport treibe. Man lernt in einer Gruppe neue Leute kennen. Eine neue Gegend, neue Täler, neue Landschaften erweitern den Erfahrungsschatz. Ein Ziel verfolgen. Die Natur erleben und sich auf Fels, Schnee, Eis, Geröll und Wiesen bewegen. Etwas Wunderbares erleben und auftanken.

Fortsetzung Editorial auf Seite 3

Inhalt

<u>Vorstand / Einladung GV</u>	3 – 5
<u>Mitteilungen Mutationen / Jubiläen</u>	6 – 8
<u>Jahresberichte</u>	9 – 17
<u>Rechnung und Budget Sektion Bodan</u>	18/19
<u>Rechnung und Budget Länta-Hütte</u>	20/21
<u>Rechnung und Budget Kletterhalle</u>	23
<u>Überblick Tourenprogramm</u>	25
<u>Leihmaterial</u>	27
<u>Tourenprogramm Sektion</u>	28 – 35
<u>Tourenprogramm Senioren</u>	37 – 43
<u>Tourenprogramm FaBe / KiBe</u>	44/45
<u>Tourenprogramm SAC Jugend</u>	46 – 49
<u>Tourenberichte</u>	51 – 59
<u>Impressum</u>	60



Titelbild

Aufstieg zum Hohen
Freschen / Skitour Laterns

Bild: Werner Meier

seit über 40 Jahren
klein. flink. kreativ.
zuercherdruck.ch



Zürcher Druck GmbH
Hauptstrasse 58
8274 Tägerwilen
Tel. 071 669 17 34



100 % Schweiz

**Service:
Sofort & kompetent ausgeführt.**



EGLI & ROTH

Heizung • Sanitär • Solaranlagen

Egli & Roth GmbH | 8580 Amriswil | T 071 411 90 20
info@egli-roth.ch | www.egli-roth.ch



Fortsetzung Editorial

Die Herausforderung einen Gipfel zu besteigen und gesund wieder nach Hause zu kommen. Ob das in einem Tag machbar ist, oder in einer Woche oder noch länger, ist nicht entscheidend. Ob ich ein Anlauf oder mehrere brauche, oder gar nicht den Gipfel besteigen kann, wird zweitrangig.

In den ersten Stunden kann ich den Alltag hinter mir lassen, Gedanken sortieren. In den nächsten Stunden die Umgebung geniessen und in den letzten Stunden frage ich mich, was mache ich da überhaupt? War die Tour doch über meinen Verhältnissen, Selbstzweifel kommen auf. Den Gipfel erklommen, die Freude entschädigt für so vieles. Dies ist schwer in Worte zu fassen. Das gibt mir so viel mehr zurück und ich bin immer wieder dankbar dafür. Zu spüren das man lebt und ist.

Zurück in einer warmen Hütte zu sein, etwas Warmes essen – wunderbar!

Meine Hoffnung ist, dass jeder seinem Alter und Können entsprechend, dies immer wieder erleben darf.

Bergsportliche Grüsse
Hannes Ammann

Programm Winterhalbjahr der Thurg. Naturforschenden Gesellschaft

Dienstag, 14. März 2023, 20.00 Uhr
Frauenfeld, Kantonsschule, Neubau, Grosse Aula

Resistenzzüchtung beim Apfel

Simone Bühlmann-Schütz, Forschungsgruppe
Züchtung und Genressourcen Obst bei Agroscope

Dienstag, 28. März 2023, 20.00 Uhr
Kreuzlingen, Kantonsschule, Aula

Hyperloop – die Zukunft im Transportwesen?

Team Swissloop, ETH Zürich

Die Veranstaltungen sind öffentlich und gratis.
Eine Kurzbeschreibung der Vorträge finden Sie unter www.tng.ch



Vorstand

4

Einladung zur Generalversammlung

122. Generalversammlung **Donnerstag, 23. März 2023, 19.30 Uhr** **Gasthaus Trauben, Weinfelden**

Rathausstrasse 1, 8570 Weinfelden

19.00 Uhr

Türöffnung

19.30 Uhr

Vortrag von Petra Klingler
Sportkletterin in allen Olympischen Disziplinen, Eiskletterin,
Sportwissenschaftlerin und Psychologin, Zentralvorstand SAC

anschliessend

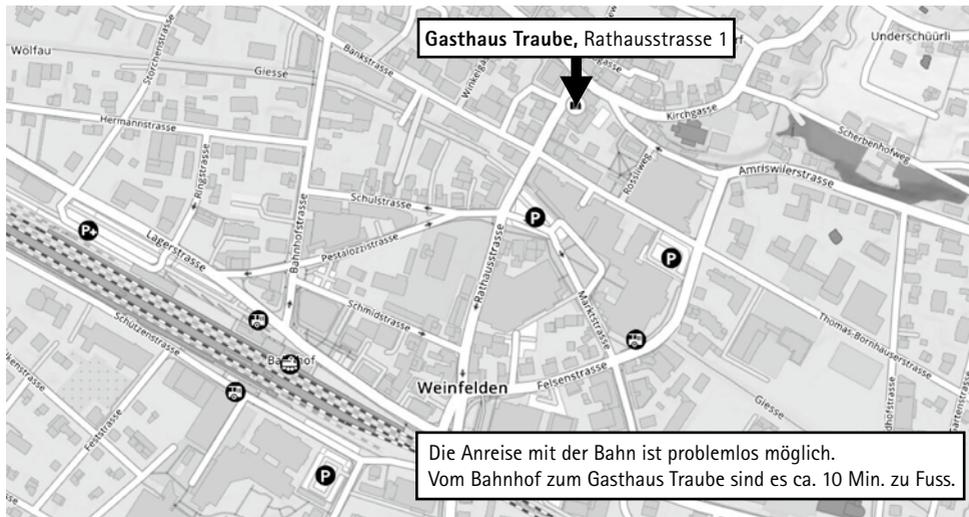
Beginn der Generalversammlung

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung Protokoll der schriftlichen GV vom 19. Mai 2022
5. Jahresberichte des Präsidenten und der Ressortleiter
6. Jahresrechnungen 2022
 - a) des Vereins
 - b) der Länta-Hütte
 - c) Bericht der Rechnungsrevisoren
 - d) Genehmigung der Rechnungen und Entlastung des Vorstandes
7. Budgets 2023
 - a) des Vereins
 - b) der Länta-Hütte
8. Mitgliederbeiträge 2024
9. Wahlen
 - Partrick Maly
 - Revisoren
9. Ehrungen
10. Mitteilungen und Umfrage

Für den Vorstand: Hannes Ammann, Präsident

Anschliessend an die GV offeriert die Sektion einen Umtrunk.



Damit wir die 122. Generalversammlung besser planen können, bitten wir unsere Mitglieder ihre **Teilnahme anzumelden**, mit dem Anmeldetalon oder per E-Mail an den Präsidenten: praesident@sac-bodan.ch, **bis 20. März 2023**. Vielen Dank!



Anmeldung GV 2023

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ich komme alleine | <input type="checkbox"/> Ehrenmitglied |
| <input type="checkbox"/> Wir sind _____ Personen | <input type="checkbox"/> Mitglied |
| | <input type="checkbox"/> Jubilar/in |

Name, Vorname _____

Adresse _____

Anmeldung senden an: Hannes Ammann, Haustrasse 16, 8570 Weinfelden

Mitteilungen

6

Mutationen

Mutationen per 31. Januar 2023

Austritte

Klein Rudolf	Konstanz
Mühlethaler-Hagmann	Heldswil
Sprunger Hans und Rosmarie	Kreuzlingen
Hock-von Ah Hubert	Kreuzlingen
von Ah Hock Marlis	Kreuzlingen
Bruderer Walter	Halden
Rutz Andy	Hosenruck
Weiss Martha	Kreuzlingen
Böschenstein Patrik und Sylvia	Frauenfeld
Fankhauser Monika	Märstetten
Aeberhard Hanspeter	St. Margrethen
Siam Snezana	Märstetten
Wilms Gerhard	Berlin
Götz Wüthrich Martha	Romanshorn
Wüthrich Götz Christian	Romanshorn
Romann Felix	Weinfelden
Richner Ria	Illighausen
Erny Daniela, Andreas und Samuel	Altnau
Krumm Mira	Kreuzlingen
Bögli Doris, Beat, Nora und Severin	Altnau
Marekovic Jasna	Bottighofen
Mazenauer Franziska	Egnach
Dombrowski Christa	Romanshorn
Dotterweich Pius	Sulgen
Rutz Saskia, Liam und Kajsa	Hosenruck
Felder Manfred	Inden
Haberstock Emanuel	Kreuzlingen
Hulliger Martin	Zürich
DiElia Alessandro	Kradolf
Edelberg Markus und Sissi	Sulgen
Dörfler Doreen	Ermatingen
Grob Elina	Salmsach
Volpez Jörg Maria	Sulgen



Mutationen per 31. Januar 2023

Eintritte	Tanner Jonas	Einzelmitglied	Buchackern
	Randegger Tanya	Einzelmitglied	Sirnach
	Sander Judith	Einzelmitglied	Hohentannen
	Felder Manfred	Einzelmitglied	Inden
	Blampied Simon	Einzelmitglied	Hüttwilen
	Blampied Kian	Jugendmitglied	Hüttwilen
	Kolacek-Kern Monika	Einzelmitglied	Kreuzlingen
	Schönholzer René	Einzelmitglied	Lengwil
	Rufer Mathias	Familie	Weinfelden
	Märki Sarah	Familienmitglied	Weinfelden
	Frommknecht-Schopf Monika	Einzelmitglied	Rorschach
	Bürge Martin	Einzelmitglied	Arbon
	Heil Susanna	Familienmitglied	Kreuzlingen
	Knoll Michael	Familienmitglied	Kreuzlingen
	Heil Tirza	Einzelmitglied	Kreuzlingen
	Beutler Bruno	Familienmitglied	Weinfelden
	Rothenbühler Silvia	Familienmitglied	Weinfelden

Wir heissen die neuen Mitglieder in der Sektion Bodan SAC
ganz herzlich willkommen!

WALTER AG

Signaltechnik
Verkehrsanlagen



CH-8583 Sulgen

Tel. +41 71 642 11 22

Fax +41 71 642 18 28

www.signaltechnik.ch

Mitteilungen

8

Jubiläen 2023

Unsere Jubilarinnen und Jubilare

25 Jahre

Illmaier Jörg-Andreas, Kreuzlingen
Schenk Philipp, Hefenhofen
Messmer Maya, Bütschwil
Rutishauser Björn, Amriswil
Göth-Koebel Christa, Buchs SG
Abt Aldo, Weinfelden
Dröfke Vreni, Romanshorn
Liechti Willy, Amriswil
Gasser Deta, Leikanger
Stuber Otto, Frauenfeld
Ziegler-Fässler Gabriela, Herrenhof
Schnyder Roman, Bussnang
Angehrn Sascha, Amriswil

40 Jahre

Tschopp Erwin, Kradolf
Gartmann Andreas, Trimmis
Zbinden-Huber Regula, Alt St. Johann
Schwyn Hans, Littenheid
Schildknecht Irmgard, Hagenwil b. Amriswil
Rutishauser Rolf, Amriswil
Weber Hans, Frauenfeld
Oettli-Bertschinger Vreni, Illighausen

50 Jahre

Huber Walter, Sommeri
Kuhn Hermann J., Steckborn
Züst René, Tägerwilen
Müller Alfred, Frauenfeld

60 Jahre

Büche Wolfgang, Stockach
Birkenstock Georg, Weinfelden
Hofer Willi, Wuppenau
Koster Kurt, Weinfelden
Baur Marie-Louise, Tägerwilen

70 Jahre

Keller Hans, Bottighofen
Schmid Albert, Weinfelden



Liebe Clubmitglieder

Das Jahr 2022 war geprägt von vielen Aktivitäten, wie auch von Administrativem und Organisatorischem. Die einzelnen Berichte der verschiedenen Ressorts, geben da einen genaueren Aufschluss. Was mich persönlich freut, sind die vielen Aktivitäten aller Altersgruppen. Ist dies doch der Grund und die Daseinsberechtigung des Schweizer Alpen-Club SAC. Ich stelle ganz nüchtern fest, der Verein lebt.

Letzte Jahr wurden über 120 Anlässe in unserem Tourenportal erfasst. Auch die Mitgliederzahl stieg weiter. Aktuell sind wir 1397 Mitglieder und die Neueintritte nehmen nicht ab.

Die Länta-Hütte ist auch im Vorstand immer wieder ein Thema. Besondere Aufmerksamkeit erregte die Serie Hüttengeschichten des SRF. Ich bin gespannt, wie sich das auf die Anzahl Übernachtungen im 2023 auswirkt. Ein Bergweg wurde von der Gemeinde Vals genehmigt. Der Weg führt über die Bocca di Fornee ins Val Carasin. Auf der Tessiner Seite ist der Weg schon erstellt. Auf der Bündner Seite wird es durch uns noch eine Instandstellung des Weges brauchen. Auch andere Projekte stehen noch an, wie die Kanalisation.

In der Kletterhalle in Kreuzlingen fand der Neumitgliederanlass statt, welcher zu meiner grossen Freude sehr gut besucht wurde. Unsere Kletterhalle hat ein sehr gutes Team unter der Leitung von Lukas Jäger. Da geschieht mehr als von aussen ersichtlich ist. Eine Gruppe Ukrainer trifft sich regelmässig zum Klettern aber auch, um sich zu vernetzen.

Ein Dankschön an meine Vorstandskollegin und -kollegen für die fruchtbare Zusammenarbeit und die zahlreichen geleisteten Stunden zum Wohle unserer Sektion Bodan SAC.

Nicht vergessen, die GV am Donnerstag, den 23. März im Gasthaus Trauben in Weinfelden.

Für das kommende Vereinsjahr wünsche ich euch allen schöne und unfallfreie Bergerlebnisse in guter Kameradschaft.

Hannes Ammann, Präsident



Ressort Sommer

von Daniel Jud, Tourenchef

Der Sommer 2022 zeigte sich wettertechnisch von seiner besten Seite für uns Bergsteiger. Das schöne Wetter nahm kein Ende mehr, und Wochenende für Wochenende konnten unsere Touren wie geplant stattfinden. Was uns Bergsteiger freute, war aber für die Natur nicht nur gut. So haben die sonst schon angeschlagenen Gletscher weiter erheblich an Grösse, Länge, Masse verloren und die Permafrosthöhe ist weiter gestiegen. Das ist für uns Berggänger nicht unproblematisch, weil dadurch diverse Bergwege, Gipfelzustiege oder einfach gesagt die Berge immer mehr von Steinschlag bedroht sind. Einzelne Wege sind gesperrt, weil es in der warmen Jahreszeit zu gefährlich ist. Andere Wege und Zustiege wurden schon umgelegt durch weniger gefährliches Gelände. Wir Bergsteiger bekamen das schöne Wetter auch in diversen Hütten zu spüren. Wurde doch dort das Wasser gegen Ende Sommer sehr knapp und es musste Wasser gespart werden, damit die Hüttencrew wenigstens noch genug Wasser hatte, um zu kochen. Kurz gesagt, war unsere Freude über das «perfekte Wetter» nicht für alle und alles perfekt.



Auf den Hütten gab es aber auch Erleichterungen. So wurden die Coronamassnahmen aufgehoben und die Hütten füllten sich wieder wie gewohnt. Die Hütten-

crews konnten wieder uneingeschränkt ihre Arbeit erledigen und verwöhnten uns mit feinem Essen und gaben uns gute Tipps für die anstehenden Touren. Ich hoffe, das bleibt auch für die nächsten Jahre so und Corona wird in Zukunft nur noch in den Geschichtsbüchern zu finden sein.



Zurück zum Tourenwesen. Es waren 34 Sommertouren ausgeschrieben wovon nur drei wegen schlechten Wetters abgesagt werden mussten. Eine Tour wurde wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt. So wenige Touren mussten schon lange nicht mehr abgesagt werden.

Vielen Dank den Tourenleitern für ihren unermüdlichen Einsatz für den SAC Bodan und auch allen Teilnehmern für das Vertrauen in uns Tourenleiter. Hoffentlich auf ein ebenso erfolgreiches Tourenjahr 2023.

Ressort Winter

von Roman Schnyder, Wintertourenchef

Ganz der Tradition gerecht und als Bedingung für viele schöne Wintertouren ein kurzer Rückblick auf die Wetter- und Schneeverhältnisse im Winter 2021/22. Die Temperaturen lagen anfangs Winter noch etwas unter und nahe dem Durchschnitt, in der Folge aber darüber. Am Alpensüdhang war es zudem extrem warm und trocken, so dass dort der zweitmildeste und zweit-trockenste Winter seit Messbeginn (1864) registriert

wurde, Klimawandel lässt grüssen. Gegen den Jahreswechsel erfolgten dann ergiebige Schneefälle vor allem im Norden, gefolgt von einem trockenen, sonnigen und warmen Januar. Der Februar war geprägt durch Winterstürme und teils grosse Neuschneemengen. Der März dann wieder sehr trocken mit schwachen Niederschlägen, welche eine Ablagerung von Saharastaub auf der Schneeoberfläche mit sich brachte, welcher die Schmelze beschleunigte. Im April schneite es nochmals verbreitet und gegen Ende des Monats erstmals im Süden in hohe Lagen. Der Mai war dann trocken und warm und reihte sich ebenfalls auf dem zweiten Platz der Rekordliste von MeteoSchweiz ein.



Nun aber genug gelästert über die Auswirkungen des Klimawandels, schliesslich fällt ja immer noch Schnee und glücklicherweise scheint auch die Sonne zwischendurch. Dies zeigt sich auch an der Anzahl der Touren die vom SAC Bodan durchgeführt wurden. Auf total 48 Touren nahmen 380 Teilnehmer:innen teil. Nehmen wir die Anzahl Tage von Dezember bis April, so wurde an jedem vierten Tag eine Tour durchgeführt und dies mit durchschnittlich etwas mehr als sieben Teilnehmer.

Die ersten Wintertouren wurden anfangs Dezember durchgeführt. In der Altjahrswoche und über den Jahreswechsel folgten weitere Touren dank den besseren Schneebedingungen, wie Schönberg, Fulfirst, Wannaspitz, Girenspez, Madrisa-Rundtour und weitere. Aldo Abt fand wiederum mit einer Gruppe den Weg in den Jura für ein Wintertrekking. Auch Schneeschuhgänger

waren mit Jörg Sinniger und Thorsten Arp unterwegs. Sie besuchten den Tanzboden, Hinterfallenkopf und Cyprianspitz oberhalb Zizers. Für Wissensbegierige wurde eine Tour mit LVS-Übung im LVS-Trainingsgelände der Alp Sellamatt angeboten. Ebenfalls führte Andreas Schweizer einen gut besuchten Lawinenkurs durch, welcher auch online mitverfolgt werden konnte. Mitte Februar machten sich die Tourenleiter:innen mit einem Bus auf ins Schächental, wo an der Spuranlage, Tourenplanung, Gruppenleitung und Schneedeckenbeurteilung geübt wurde. Auch die kalten und schattigen Hänge im Brunital störten, dank dem sonnigen Wetter, die Lernatmosphäre kaum. Im selben Monat fand die Skitourenwoche der Senioren im Oberengadin und der Sektion im Unterengadin statt. Barbara Schuler führte eine anspruchsvolle Ladies Only Skitour durch. Im März folgten Touren vom Engadin nach Davos, die Wintereröffnung der Länta-Hütte, der Piz d'Err von der Alp Flix und die letzte der insgesamt 13 Freitags-Wochentagsskitouren von Werner Wüthrich. Die Frühlings Skihochtouren wurden, in Folge schlechter Verhältnisse, umgeplant. Über Ostern besuchte die SAC Jugend von der Coazhütte aus, diverse attraktive Tourenziele. Die Sektion fand ihr letztes Glück für diese Skitourensaison zwischen Hotel Tiefenbach an der Furkapass-Strasse, Bergseenhütte, Chelenalpütte und den Abschluss auf dem Sustenhorn.



Ein herzlicher Dank gilt allen Tourenleiter:innen für ihren Einsatz und die zahlreichen Touren!

Ressort Senioren

von Heidi Neustettler, Leiterin Senioren

Wir können auf ein spannendes Jahr mit vielen Highlights zurückschauen. Nur schon die Zahlen sind eindrücklich, haben an den Tageswanderungen doch 396 Personen teilgenommen!

Erfolgreich durchgeführt wurden 22 Tageswanderungen, ein Vier-Tage-Trekking im Jura, eine Wanderwoche in Stansstad, eine Skitourenwoche, Skitourentage für Gemütliche und acht Tagesskitouren. Die beiden Mehrtages-Trecks «Bündner Walser Wege» und «von Kandersteg nach Goppenstein» fanden aus Mangel an Anmeldungen nicht statt. Wir bleiben dran und sind überzeugt, auch im 2023 wieder mit vielen begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmern unterwegs sein zu können.

Um bei einem Notfall besser reagieren zu können, haben sich elf Senioren-Leiterinnen und -Leiter im Schulungszentrum der Samariter in Romanshorn zu einer Wei-



terbildung getroffen. Nach einem kurzen Theorieblock übten wir uns unter fachkundiger Anleitung in der Praxis – immer in der Hoffnung, dass wir alle gesund und verletzungsfrei bleiben.



Die Leitergruppe tauschte sich am jährlichen Höck im Restaurant Sternen in Lengwil aus. Markus stellte die Idee eines persönlichen Notfallblattes vor. Nach angeregter Diskussion beschlossen wir die Einführung auf freiwilliger Basis. Das Jahresprogramm 2023 wurde fertiggestellt, ist druckfertig und verspricht wieder viele herrliche Naturerlebnisse. Herzlichen Dank allen, die so tatkräftig mithelfen.

Am bild- und genussreichen Jahresausklang genossen 26 Personen einen gemütlichen und geselligen Abend. Persönlich durfte ich das SAC-Jahr mit dem Silvester Höck der Ortsgruppen Romanshorn/ Bischofszell abschliessen. Schön, wenn solche Anlässe bekannter werden.

Ressort SAC Jugend: FaBe/KiBe/JO

Thabea Frei und Benjamin Wyss

Wir blicken dankbar auf ein Tourenjahr zurück, in dem keine Tour wegen Corona abgesagt werden musste und unsere Leiter und Leiterinnen sowie Teilnehmer und Teilnehmerinnen gesund und munter wieder heimgekom-

men sind. Ab und zu musste auf eine Schlechtwetteralternative zurückgegriffen werden und die eine oder andere Tour wegen fehlender Anmeldung abgesagt werden, doch die meisten Touren fanden wie geplant statt.



Grossen Anklang fand vergangenes Jahr wieder das Klettern am Holenstein, das Osterlager, das FaBe-Lager im Tessin, das Kinderkletterlager auf der Sewenhütte und das Baumklettern. Besonders freut uns, dass das Bouldern im Magic Wood, die JO-Hochtour und das Mädchenkletterwochenende, die es noch nicht so lange gibt, sich etabliert haben und immer mehr Jugendliche anspricht.

Erwähnenswert ist, dass unsere neuen und alten TourenleiterInnen mit vollem Elan dabei sind. Bei unserer Sitzung im September konnten wir wieder ein tolles Jahresprogramm für 2023 auf die Beine stellen. U.a. gibt es eine Änderung beim Kinderkletterlager, das nun nicht mehr mit einem Bergführer angeboten wird, da wir nun genug ausgebildete und erfahrene J+S Leiter haben, die gemeinsam das Lager neu in der ersten Sommerferienwoche durchführen werden.

Als KiBe-Chefin möchte ich euch gern noch meinen Nachfolger ab nächstem Jahr vorstellen: Janik Spindler, der zunächst zu mir als Teilnehmer ins Kinderklettertraining kam, dort als Hilfsleiter weitergemacht hat, viel Erfahrung bei Touren und Lagern mit Andreas Schweizer und im RZB gesammelt hat, wird das Amt 2024 als KiBe-Chef übernehmen.

Es würde uns sehr freuen, wenn sich auch fürs FaBe ein Chef oder eine Chefin finden lässt. Im FaBe-Lager haben wir wieder gesehen, dass das Bedürfnis von jungen Familien gross ist, an solchen Aktionen teilzunehmen.



Bei der JO können wir ebenfalls auf engagierte TourenleiterInnen zurückgreifen und sind stets bestrebt auch die nächste Generation TourenleiterInnen ins Leiterteam zu integrieren. Bewährt hat sich ebenfalls, dass wir die Altersaufteilung zwischen dem KiBe und der JO fließend gestaltet haben, um nach Möglichkeit jüngere Teilnehmer aus dem KiBe auf die Touren mitzunehmen. Ein Dank gilt auch den Teilnehmern, welche motiviert an den Touren teilnehmen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Leiter und Leiterinnen und ein tolles Tourenjahr 2023.

«Freundschaft, das ist wie Heimat»

Liebe Clubmitglieder

Am 18. November 2022 begann die 11. Staffel der Sendung «Hüttengeschichten» im Schweizer Fernsehen. Über fünf Teilsendungen wurde den Zuschauern die Chelenalphütte, Dossenhütte und Länta-Hütte vorgestellt.



Die Dreharbeiten für unsere Hütte begannen an unserem Putzwochenende vom 18. Juni 2022 und endeten am Holzwochenende vom 15. Oktober 2022. Immer wieder wurden Thomas und Vera von einer Filmcrew in ihrem Alltag begleitet. Die Rückmeldungen auf die gesendete Staffel waren riesig und durchwegs positiv. Erste Reaktionen betreffend Anfragen und Reservationen konnte unser Hüttenwart bereits entgegennehmen.



Die Durchführung der beiden Frondienstwochenenden waren für die HüKo und alle beteiligten HelferInnen unter der Leitung von Patrick Maly ein besonderes Erlebnis. Was ich ganz stark hervorheben möchte, ist die kollegiale, aufgestellte und friedliche Zusammenarbeit an diesen arbeitsreichen Tagen. Mit viel Herzblut und Leidenschaft werden die Länta-Hütte und deren Umgebung gepflegt, ob mit oder ohne Dreharbeiten! Am Abend werden bei einem ausgezeichneten Essen Freundschaften gepflegt und gute Gespräche geführt – ein spezieller Genuss in jeder Hinsicht. An dieser Stelle dankt die HüKo allen Beteiligten recht herzlich für ihren tollen Einsatz.

Nach zwei Jahren mit strengen Coronamassnahmen konnte die Wintersaison am 19. März 2022 ohne spezielle Auflagen starten, aber mit wenig Schnee und eher gefährlichen Bedingungen. Mit 474 Übernachtungen sind die Erträge deutlich besser als im Jahr zuvor, aber noch unter unseren Erwartungen. Das Sommerhalbjahr schliessen wir mit 1379 Übernachtungen ab, also eine gute, leicht überdurchschnittliche Saison im Langjahresvergleich. Auffallend und teils auch unangenehm waren die 429 Logiernächte, welche aus verschiedenen Gründen storniert wurden. Die HüKo ist bestrebt, Anreize zu schaffen oder Massnahmen zu ergreifen, um dem entgegen zu wirken. Thomas Meier ist mit seinen kulinarischen Leckerbissen, kulturellen Darbietungen und fantasievollen Extras ein ausgezeichnete Gastgeber. Jeder Gast fühlt sich willkommen auf der Länta-Hütte. Thomas, besten Dank für dein unermüdliches Schaffen!

Immer wieder wird die HüKo mit neuen, interessanten Aufgaben konfrontiert, welche dem normalen Jahresablauf eine bestimmte Würze verleihen. Dieses Jahr waren Patrick Maly, Hansjörg Affolter und unser Vizepräsident Martin Frei besonders gefordert. Auch ihnen gehört ein riesiger Dank für die vielen Stunden, welche sie zum Wohle der Länta-Hütte eingesetzt haben. Gerne möchte ich die verschiedenen Aufgaben kurz erwähnen:

- Der Einbau eines Geschirrspülers bedarf genauer Abklärungen, auch unter Einbezug eines Energiekonzeptes.
- Das Projekt Adula Trekking wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Vals geplant.

- Im Zusammenhang mit einer einwandfreien funktionierenden Kommunikation von der Länta-Hütte aus, mussten einige Stunden investiert und mit Swisscom zusammen gearbeitet werden.
- Auf Grund genauer Abklärungen und Beurteilungen der Steinschlaggefährdung wurde der Klettergarten Länta zurückgebaut.

Die Ereignisse auf der Trift-Hütte lösten beim SAC Schweiz die Aufgabenstellung aus, sämtliche Hütten bezüglich Einwirkungen durch Naturgefahren (Lawinen), durch die Sektionen überprüfen zu lassen. Aus sicherheitstechnischen Gründen nahm sich Patrick Maly und Martin Frei dieser nicht ganz einfachen Thematik sofort an. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Wald und Naturgefahren und dem Bauingenieur Büro Cavigelli AG aus Domat/Ems konnten aussagekräftige Bestandesaufnahmen dokumentiert werden. Basierend auf dem neu erstellten Lawinengutachten und den aus diesem resultierenden Werten und Angaben, erfolgte die Überprüfung der äusseren Einwirkung auf die statische Konstruktion und Lawinenschutzbauten der Länta-Hütte. Dies wurde durch Markus Krattiger, Ingenieurbüro für Holzbau, durchgeführt. Das Ergebnis bestätigte die seriöse Planung und Bauausführung der letzten baulichen Anpassungen und brachte nur geringfügige Beanstandungen zu Tage, die mit bescheidenen Mitteln in der kommenden Sommersaison behoben werden können.

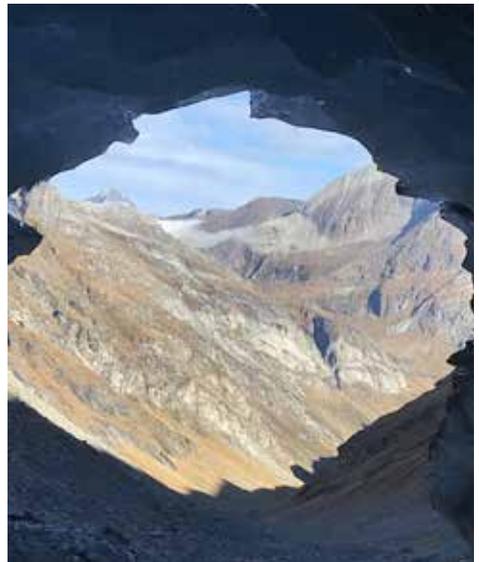


Somit erfüllt die Länta-Hütte sämtliche vorgeschriebenen Auflagen in Bezug auf den Lawinenschutz. An der GV wird die HüKo ausführlicher darüber berichten.

Am Fuss unseres Gletschers kann ein grosses und sehr schönes Gletschertor bestaunt werden. Ich stelle mir die Frage, wie viele Jahre ein solch wunderbares Naturereignis noch zu sehen ist. Wäre das nicht ein Grund, eine Wanderung für das Jahr 2023 in die Länta-Hütte zu planen?

Zum Abschluss möchte ich nochmals allen Beteiligten für ihren Einsatz danken. Gemeinsam ein Ziel verfolgen und miteinander die Probleme bewältigen gibt ein Gefühl der Zufriedenheit und Geborgenheit. Ich bin immer wieder gerne auf der Hütte und geniesse die Freundschaften! So freue ich mich auf die nächsten bevorstehenden Aufgaben und hoffe auf ein reges Wiedersehen an den nächsten Frondienstwochenenden.

Mitglied der Hüttenkommission
Yvonne Jordan



Erlebnis
Glück

Schoko-Laden



DIE GENUSSWELT DER CHOCOLAT STELLA BERNRAIN!

Shoppen Sie Schoggi nach Herzenslust – nachhaltig verpackt oder unverpackt. Gönnen Sie sich eine genüssliche Auszeit im Café Stella mit Spielecke und grosser Terrasse. Schauen Sie direkt bei der Produktion zu oder reisen Sie an der animierten Bildwand durch die grosse Welt der Schokolade.

Unsere Öffnungszeiten in Kreuzlingen ab 7. Juli:

Sonntag und Montag Ruhetag

Dienstag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr / Samstag 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Chocolat Bernrain AG Bündtstrasse 12 8280 Kreuzlingen Tel: +41 71 677 93 77
bernrain@swisschocolate.ch www.swisschocolate.ch

Stella
Bernrain
swisschocolate.ch



Sorgen einfach abgeben

Versicherungsberatung

Die Versicherungsberatung der AXA verschafft Ihnen einen umfassenden Überblick über Ihre Möglichkeiten und stellt Ihnen einen zuverlässigen Partner zur Seite. [AXA.ch/beratung](https://www.axa.ch/beratung)

AXA, Generalagentur Tedy Andes
Zürcherstrasse 310, 8500 Frauenfeld, Tel. 052 728 68 68
frauenfeld@axa.ch, AXA.ch/frauenfeld

Die 4 (5) Jahreszeiten in der Kletterhalle Kreuzlingen

Frühling

Während draussen die ersten Knospen spriessen und drinnen in der Halle plötzlich alle Projekte fallen, weil Klettern mit Gefühl in den Fingern doch einfacher geht als bei Minustemperaturen, dann ist Frühling! Da aus genanntem Grund spätestens im April neue Testpieces hermüssen, schrauben und werkeln an einem arbeitsintensiven aber auch sehr geselligen Schrauberwochenende viele unserer bereits angestammten SchrauberInnen und versehen die Wände mit sauberen und neuen Problemen, Routen und Kunstwerken.

Sommer

Frühsommer, der Abschluss des Schuljahres rückt näher. In so manchem LehrerInnenhirn entsteht der Gedanke, man könnte doch zusammen als Abschluss was Tolles unternehmen. Was liegt da näher, als mit der Klasse einen Kletterhallenbesuch zu machen oder im Rahmen einer Projektwoche in die Vertikalen zu gehen. Dank unserer sehr flexiblen und routinierten Gruppenaufsichtspersonen können wir auch dieses Jahr die zahlreichen Anfragen berücksichtigen und vielen Gruppen die Faszination des Kletterns näherbringen. Schon manche Bergsportkarriere hat genau in einem solchen Schnuppersetting mit der Schule ihren Anfang genommen ...

Herbst

Happy Birthday Kreuzlingen! Die Stadt wird 75 Jahre alt und schmeisst ein Riesenfest. Da dürfen wir nicht fehlen. An zentraler Lage und mit zwei weithin sichtbaren Türmen ermöglichen wir hunderten von BesucherInnen ein Klettererlebnis und eine andere Perspektive auf das beeindruckende Festgelände. Die ausserordentlich fleissigen HelferInnen tragen neben Muskelkater vom Klettergurtanziehen und Blasen vom stundenlangen Sichern auch ein dickes Grinsen auf den Lippen, die Begeisterung der Neo-KlettererInnen ist schliesslich fast mit Händen greifbar!



Winter

Im Frühwinter findet das jährliche Sicherheitsupdate für die BetreuerInnen statt. Dieses Mal unter dem Motto: dynamisches Sichern. Einige, in der Tendenz vor allem eher leichtere BetreuerInnen, haben dabei ein AHA-Erlebnis: Stürzen kann so angenehm sein! Einige, in der Tendenz eher schwerere BetreuerInnen, haben das umgekehrte AHA-Erlebnis: Was, ich muss aktiv was tun, beim Sichern, um harte Stürze zu vermeiden? Rund um das Update wird gleichzeitig eifrig geschraubt und geputzt. Motiviert durch einen langen und sonnigen Sommer mit vielen Klettertagen entstehen wieder verschiedene spannende Routen und Boulder. Der Winter kann definitiv kommen! Schliesslich ist es fast wie in der Natur: die Winterruhe wird genutzt, um auf der einen Seite zurückzufahren, sich zu erholen, aber andererseits eben auch in neuer Stärke, in unserem Fall mit vielen Trainingsstunden in den Unterarmen, nach dem Winter wieder Vollgas zu geben!

5. Jahreszeit «Dank»

Mir bleibt ein weiteres Mal, mich zu bedanken: Ohne das Team der Kletterhallenkommission, die engagierten SchrauberInnen, die alte Garde von «The wall» und den zahlreichen treuen Stammgästen gäbe es uns nicht!

Lukas Jäger

Mitteilungen

18

Rechnung SAC Sektion Bodan 2022

Erfolgsrechnung SAC Sektion Bodan vom 1. 1. 2022 – 31. 12. 2022

		Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023
Ertrag				
	CC Bern Mitgliederbeiträge	52'820.68	52'000.00	52'000.00
	Sport-Toto Beitrag, Bundesamt für Sport	3'750.00	4'500.00	7'500.00
	Subventionen SAC Schweiz	2'568.00	400.00	
	Inserate Clubnachrichten	7'883.00	7'500.00	7'500.00
	Spenden	500.00		
	Ertrag Kletterhalle (siehe ER Kletterhalle, S. 22)	31'839.74	31'500.00	34'500.00
	Tourenmaterial Vermietung	1'984.00	1'200.00	1'200.00
	Total Ertrag	101'345.42	97'100.00	102'700.00
Aufwand				
	Ressort Sommer	-1'729.50	-3'000.00	-3'000.00
	Ressort Winter	-1'938.00	-3'500.00	-3'000.00
	Ressort Senioren	-286.40	-500.00	-500.00
	Ressort Familienbergsteigen	209.69	-2'000.00	-2'000.00
	Ressort Kinderbergsteigen	-3'963.00	-3'500.00	-3'500.00
	Ressort SAC Jugend	-3'568.60	-3'000.00	-3'000.00
	Aufwand Kletterhalle (siehe ER Kletterhalle, S. 22)	-31'804.68	-31'500.00	-34'500.00
	Spesen Tourenleiter	-143.00	-2'000.00	-2'000.00
	Delegationen		-500.00	-500.00
	Aus- und Weiterbildung Tourenleiter	-8'168.55	-5'000.00	-6'500.00
	Tourenmaterial	24.60	-2'000.00	-2'000.00
	EDV-Anlage und Software	-323.20	-800.00	-1'000.00
	Erneuerungsfonds Bauten	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00
	Klettergarten Holenstein	-241.40	-500.00	-500.00
	Haftpflichtversicherung	0.00	-280.00	-280.00
	Gebühren und Abgaben	-40.00	-80.00	-80.00
	Büromaterial	0.00	-300.00	-300.00
	Telefon und Porti		-700.00	-400.00
	Rechts- und Beratungskosten	-673.55	-600.00	-800.00
	Veranstaltung / Anlässe	-286.90	-500.00	-500.00
	Generalversammlung, Ehrungen	-4'588.65	-2'000.00	-2'000.00
	Verschiedenes	-18.00	-500.00	-500.00
	üb. Verwaltungsaufw., Mitgl.dienste CC, Beiträge	-4'444.19	-2'000.00	-2'000.00
	Clubnachrichten Druckkosten	-16'107.10	-17'000.00	-18'000.00
	Clubnachrichten Versandkosten	-2'457.90	-2'500.00	-2'500.00
	Homepage	-1'302.50	-800.00	-1'000.00
	Marketing und Werbung	-279.00	-1'000.00	-500.00
	Zinserträge	1.06	0.00	0.00
	Bankzinsen und -spesen	-47.41	-200.00	-100.00
	Total Aufwand	-92'176.18	-96'260.00	-100'960.00
	Total Ertrag	101'345.42	97'100.00	102'700.00
	Total Aufwand	-92'176.18	-96'260.00	-100'960.00
	Vorschlag	9'169.24	840.00	1'740.00



Bilanz SAC Sektion Bodan per 31. 12. 2022

	AKTIVEN	PASSIVEN
TKB Sparkonto 8958.2001	856.96	
TKB Sparkonto 8958.2002 (zweckgeb. Spenden)	3'984.42	
TKB Vereinskonto	262'675.58	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5'153.00	
Clubabzeichen	1.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'208.40	
Kletterwand	1.00	
Total Aktiven	275'880.36	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-3'561.75
Schlüsseldepot		-2'550.00
Kontokorrent Verein Länta-Hütte		-7'501.91
Passive Rechnungsabgrenzungen		-2'941.64
Rückstellung Medien und Umwelt		-9'300.00
Rückstellung Touren- und Kurskommission		-8'000.00
Kletterwandfonds (Ausbau)		-28'401.00
Fonds SAC Jugend		-15'438.00
Erneuerungsfonds Bauten		-60'000.00
Eigenkapital		-138'186.06
Total Passiven		-275'880.36
Kapitalnachweis per 31. 12. 2022		
	Kapital am 31. 12. 2021	129'016.82
	Gewinn 2022	9'169.24
	Kapital am 31. 12. 2022	138'186.06

Berg, im Januar 2023, der Kassier Hans Hermann

Mitteilungen

20

Rechnung Länta-Hütte 2022

Erfolgsrechnung Länta-Hütte vom 1. 1. 2022 – 31. 12. 2022

	Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023
Ertrag			
Einnahmen Übernachtungstaxen Kat. A	33'949.90	21'500.00	28'000.00
Einnahmen Übernachtungstaxen Kat. B	2'252.70	900.00	1'600.00
Einnahmen Übernachtungstaxen Kat. C	7'897.80	7'800.00	7'900.00
Einnahmen Übernachtungstaxen Kat. D	2'813.90	1'600.00	2'500.00
Einnahmen Bewartungsabgaben	8'084.70	6'500.00	7'500.00
Ertrag Versicherungsleistungen	0.00	0.00	0.00
Ertrag Spenden	0.00	0.00	0.00
Entnahme Hüttenfonds	15'900.00	31'600.00	31'600.00
Total Ertrag	70'899.00	69'900.00	79'100.00
Aufwand			
Übernachtungsanteil CC Bern	-9'244.22	-6'400.00	-8'500.00
Beherbergungsabgaben Vals	-1'234.00	-1'400.00	-1'400.00
Hüttenwart Entschädigung	-17'628.15	-15'000.00	-15'000.00
Spesen Hüttenchef	-2'200.40	-1'000.00	-2'000.00
Einrichtungen	0.00	-500.00	0.00
Möbiliar und Maschinen	0.00	0.00	0.00
EDV-Anlage	-300.00	0.00	-500.00
Schutzmassnahmen Hütte	-1'038.70	0.00	-2'000.00
Länta-Hütte	-6'598.40	-7'500.00	-4'800.00
Wasserfassung	0.00	0.00	0.00
Wege und Stege	-150.00	0.00	-1'500.00
Küchenumbau	0.00	0.00	-10'000.00
Sach- und Haftpflichtversicherungen	-830.30	-600.00	-800.00
Gebühren und Abgaben	-0.10	0.00	-500.00
Energie, Aufbereitung und Transport	-2'383.65	-4'000.00	-3'000.00
Reinigung / Entsorgung	-304.90	-500.00	-500.00
Büromaterial	0.00	-50.00	-50.00
Telefon und Porto	0.00	-50.00	-50.00
Rechts- und Beratungskosten	-2'627.45	-700.00	-700.00
Übriger Verwaltungsaufwand	0.00	-1'000.00	-1'000.00
Veranstaltungen	0.00	-500.00	-1'000.00
Marketing und Werbung	-148.40	-5'000.00	-500.00
Zinserträge	1.19	0.00	0.00
Bankzinsen und -spesen	-70.41	-100.00	-100.00
Abschreibungen	-23'900.00	-24'000.00	-23'900.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Steuern	-2'219.00	-1'600.00	-1'300.00
Total Aufwand	-70'876.89	-69'900.00	-79'100.00
Total Ertrag	70'899.00	69'900.00	79'100.00
Total Aufwand	-70'876.89	-69'900.00	-79'100.00
Vorschlag	22.11	0.00	0.00



Bilanz SAC Länta-Hütte per 31. 12. 2022

	AKTIVEN	PASSIVEN
Postkonto 85-1291-0	109'391.03	
TKB 310.761-00	26'793.92	
Kontokorrent ESTV Bern MWST	144.15	
Hilfskonto VST Invest./BA	5.80	
Kontokorrent Thomas Meier	14'317.05	
Kontokorrent Verein Länta-Hütte	7'501.91	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	6'577.10	
Anteilscheine CAS Dent de Lys	1.00	
Länta-Hütte	90'000.00	
Schutzdamm	20'000.00	
Total Aktiven	274'731.96	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-320.80
Kontokorrent Thomas Meier		0.00
Kontokorrent ESTV Bern MWST		0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen		-13'572.41
Rückstellung Wege und Stege		-5'000.00
Rückstellung Wasserfassung		-8'000.00
Hüttenfonds (Ausbau und Unterhalt)		-122'700.00
Eigenkapital		-125'138.75
Total Passiven		-274'731.96

Kapitalnachweis per 31. 12. 2022

Kapital am 31. 12. 2021	125'116.64
Gewinn 2022	22.11
Kapital am 31. 12. 2022	125'138.75

Berg, im Januar 2023, der Kassier Hans Hermann

Kletterhalle Kreuzlingen



Die abwechslungsreiche und interessante Wandstruktur an zwei bis zu 11 m hohen Wänden lädt an über 40 Routen zum Klettern ein. Der neue Wandteil mit Verschnaidungskletterei bis leicht überhängenden Touren wie auch der alte Wandbereich bieten Herausforderungen für Anfänger und Fortgeschrittene im Vorstieg oder Toprope.

Neben dem Seilklettern bieten zwei Boulderräume schwierige Züge und Boulder von Absprunghöhe bis 4,5 Meter über der Matte.

Lage: Die Kletterhalle befindet sich in einer Halle der Stutz AG an der Seetalstrasse 41 in Kreuzlingen. Der Zugang erfolgt über die Seetalstrasse und dann die Dammastrasse. Vor dem Schützengartengetränkhandel links ins Industrieareal abbiegen und den Schildern folgen. Der Eingang der Kletterhalle ist auf der Nordseite der Halle an den Bahngleisen.

Öffnungszeiten

Di + Do 19.00 – 21.00 Uhr
Mi 19.00 – 20.30 Uhr (April – Nov. exkl. SAC-Mitglieder)
Fr 19.00 – 21.00 Uhr

Während den Kreuzlinger Schulferien und an allgemeinen Feiertagen bleibt die Kletterhalle geschlossen.

Auskunft: Lukas Jäger, Tel. 071 570 03 09 oder 079 765 06 09, lukasjaeger@hotmail.com

Eintrittspreise

Einzeleintritt:
Gratis für Mitglieder SAC Bodan!
Sonst Fr. 4.–

Klettergurtmiete: Fr. 2.–
Schuhmiete: Fr. 4.–

Jugendklettern

Mo 19.00 – 20.30 Uhr

Jeweils am Montag findet ein Klettertraining für Jugendliche ab 12 Jahren statt.

Auskunft: Silvan Bartholdi 077 435 19 13, Marco Mayer 079 840 14 49

Kinderklettern

Mi 13.45 – 15.30 Uhr

Die Kletterhalle ist ab dem 4. Mai 2022 bis Mitte November für Kinder ab 9 Jahren geöffnet. Jüngere Kinder müssen von einem Erwachsenen oder einem älteren Geschwister begleitet werden.

Während der Kreuzlinger Schulferien fällt das Klettern aus.

Mitnehmen: Fr. 2.–, saubere Turnschuhe, das Klettermaterial wird zur Verfügung gestellt.

Erfolgsrechnung Kletterhalle vom 1. 1. 2022 – 31. 12. 2022

		Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023
Ertrag	Jahresgebühr Körperschaften	7'200.00	5'000.00	7'000.00
	Ertrag Gruppenbetreuung	3'852.00	1'500.00	2'500.00
	Einzeleintritte	4'756.74	5'000.00	5'000.00
	Saison-/Jahreskarten	1'320.00	2'000.00	2'000.00
	Materialmieten	12.00	0.00	0.00
	Entnahme Fonds Kletterhalle	14'699.00	18'000.00	
	Total Ertrag	31'839.74	31'500.00	16'500.00
Aufwand	Spesen Betreuer/-hök	-1'330.25	-2'500.00	-2'500.00
	Aus- und Weiterbildung Betreuer	0.00	0.00	0.00
	Hallenmiete/Reinigung	-1'143.45	-1'500.00	-1'500.00
	Techn. Hilfsmittel	-3'668.78	-4'500.00	-4'500.00
	Übriger Verw. Aufwand	-817.65	-2'000.00	-2'000.00
	Sachversicherung	-207.90	-500.00	-500.00
	Abschreibungen	-14'699.00	-18'000.00	
	Einlage Fonds Kletterhalle	-9'900.00	-2'500.00	-2'500.00
	Total Aufwand	-31'767.03	-31'500.00	-13'500.00
	Total Ertrag Kletterhalle	31'839.74	-31'500.00	16'500.00
	Total Aufwand Kletterhalle	-31'767.03	-31'500.00	-13'500.00
	Vorschlag Kletterhalle	72.71	0.00	3'000.00



ERFOLGREICH AUF DEM GIPFEL ANKOMMEN!

Um sicher ans Ziel zu kommen, sind zuverlässige Partner nötig. Wir sind für Sie da. Wann starten wir zur gemeinsamen Tour?



**Thurgauer
Kantonalbank**

FÜRS GANZE LEBEN

**Bei uns finden Sie immer
eine Auswahl an modischer
Sport- und Funktionsbekleidung.**



Zum Beispiel:

**Thermojacke Oklahoma
Hakro 866 CHF 239.-
Oeko-Tex zertifiziert**

Wasserdicht (5000mm)
atmungsaktiv (5000g/qm in 24h)
Full Zip Taschen
2Wege Reissverschluss

Wir besticken und
bedrucken Textilien nach
Ihrem individuellen Wunsch.

www.topstick.ch

TOP ST/CK
Stickerei & Textilien

TOPSTICK GmbH, Stickerei, Druck & Textilien

Glaserstrasse 12, 8274 Tägerwilen, 071 667 05 70

Öffnungszeiten Stickerei & Shop: Mo - Fr 08.30 - 11.30 h / 13.30 - 18.00 h

Überblick

Tourenprogramm März/April 2023

Die Abkürzungen werden in der Legende
des Jahres-Tourenprogramms erklärt.

25

März

2.	Hinterthurgau	W	Senioren	Eugen Schmitter	079 429 13 33
5.	Skitour auf den Leiterberg	SH**	Sektion/JO	Reto Schubnell	079 831 42 82
10.	Bouldern Winterthur 6a+	K*	SAC Jugend	Martin Schweingruber	078 616 05 64
11./12.	Schneeschuhtour Arosa	SS*	SAC Jugend	Reto Schubnell	079 831 42 82
12.	Frühlingsskitour	S**	Sektion	Barbara Schuler	423 232 29 64
16.	Östlich von Amriswil	W	Senioren	Edi Markwalder	071 636 26 06
17.	Skitour Girespitz	S**	Sektion	Max Bartholdi	071 422 72 88
18./19.	Wintereröffnung Länta-Hütte	S**	Sektion/JO	Patrick Maly	071 477 18 39
18./19.	Vom Engadin nach Davos	S**	Sektion/JO	Andreas Schweizer	079 887 65 33
24.–26.	Brunnistock Sustenhorn	S***	Sektion	Hannes Ammann	078 665 78 08
26.	Klettern Holenstein	K*-**	FaBe/KiBe	Ch. Wiedemann	079 935 62 46
30.	Diessenhofen – Stein am Rhein	W	Senioren	Alice Schönholzer	071 622 58 51
30.–2.4.	Skitouren Grialetsch- u. Keschgebiet	SH**	Sektion/JO	Andreas Schweizer	079 887 65 33

April

1.–4.	Skitourentage	S**	Sektion	Aldo Abt	079 698 65 40
2.	Skitour Stelli	S**	Sektion	Daniel Jud	079 426 24 94
6.–9.	Britanniahütte Strahlhorn	S***	Sektion	Hannes Ammann	078 665 78 08
7.–10.	Osterlager im Jungfraugebiet	SB/S***	SAC Jugend	Andreas Schweizer	079 887 65 33
13.	Rundwanderung Heiden	W	Senioren	Margrit Neff	079 581 38 91
15.	Frühlingsskitour Oberalppass	S**	Sektion	Patrick Maly	071 477 18 39
16.–18.	Skihochtour Silvretta	SH**	Senioren/Sek.	Werner Wüthrich	071 463 53 48
23.	Frühlingsskihochtour im Glarnerland	S**	JO/Sektion	Roman Schnyder	078 801 88 19
28.	Bouldern im Spartaboulder in Buchs	K*	JO/KiBe	Benjamin Wyss	076 390 83 71

Vorschau

14. 5.	Sportklettern Bürs	K**	SAC Jugend	Benjamin Wyss	076 390 83 71
18.–21. 5.	Vom Jungfraujoch zum Grimselpass	S***_****	Sektion/JO	Andreas Schweizer	079 887 65 33
26.–29. 5.	FaBe-Pfingstklettelager	K**	FaBe	Dominik Bergold	077 427 08 41
19.–26. 8.	Seniorenwanderwoche Crans-Montana	W	Senioren	Markus Raimann	071 680 08 08

Eine vorhergehende Information bei der Tourenleitung ist unerlässlich.

Eine Versicherung gegen die Folgen von Unfall ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



dransfeld
architekten

www.dransfeld.ch



15%

Für alle Sektionsmitglieder
15% Rabatt auf unser
ganzes Sortiment.



Bahnhofstrasse 24
8580 Amriswil
Tel. 071 411 50 35
www.schulzesport.ch

IHR FACHGESCHÄFT FÜR VIELSEITIGKEIT UND INDIVIDUALITÄT





Leihmaterial

Bei Bedarf bitte jeweils **bis Mittwochabend vor der Tour** die benötigten Geräte telefonisch bekannt geben und reservieren. Sektionstouren werden zuerst berücksichtigt.

Materialausgabe:

Sabina Burri, Ober-Buhreute 4, 8580 Amriswil, Tel. 071 911 16 37, 078 862 91 26, sabinaburri@gmx.ch
 Thabea Frei, Salbeistrasse 36, 8570 Weinfelden, Tel. 071 244 39 76, 076 522 39 76, thabea.frei@me.com

	Mietpreise für 1 – 2 Tage		Mietpreise für 3 – 4 Tage		Mietpreise für 1 Woche	
	Mitglieder	Nichtmitglieder	Mitglieder	Nichtmitglieder	Mitglieder	Nichtmitglieder
Barryvox	Fr. 10.00	Fr. 15.00	Fr. 15.00	Fr. 20.00	Fr. 20.00	Fr. 30.00
Lawinensonde	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
Lawinenschaufel	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
REGA-Funkgerät	Fr. –	Fr. 20.00	Fr. –	Fr. 30.00	Fr. –	Fr. 40.00
Pickel	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
Steigeisen	Fr. 10.00	Fr. 15.00	Fr. 15.00	Fr. 20.00	Fr. 20.00	Fr. 30.00
Klettergurt	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
Hochtourenset (Sicherungsschlinge, 5 Karabiner, Achter/Tuber, Reepschnüre)	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
Schneeschuhe	Fr. 10.00	Fr. 15.00	Fr. 15.00	Fr. 20.00	Fr. 20.00	Fr. 30.00
Seile	Fr. 10.00	Fr. 15.00	Fr. 15.00	Fr. 20.00	Fr. 20.00	Fr. 30.00
Klettersteigset	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
Smart/Tuber	Fr. 2.00	Fr. 3.00	Fr. 3.00	Fr. 5.00	Fr. 5.00	Fr. 8.00
Revo	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
Expressen (12 Ex.)	Fr. 10.00	Fr. 15.00	Fr. 15.00	Fr. 20.00	Fr. 20.00	Fr. 30.00
Helm	Fr. 5.00	Fr. 8.00	Fr. 8.00	Fr. 12.00	Fr. 12.00	Fr. 18.00
Kletterfinken	(Grössen 35 – 47) pro Tag Mitglieder Fr. 5.00 / Nichtmitglieder Fr. 8.00					

Tourenprogramm Sektion

28

März 2023

5. März

Skitour auf den Leiterberg

Die Skitour auf den Leiterberg ist eine rassige Sache. Im Kessel hinter Elm liegt oft genügend Schnee. Diese «noch» eher einsamere Skitour in östlicher Exposition ist ein Genuss für aufstiegsorientierte Skitürler. Je nach Verhältnissen fahren wir auf der Aufstiegsspur ab, oder wählen die Variante via Alplifiren.

Tourenleiter	Reto Schubnell und Annina Streuli
Anforderungen	1550 Hm / ZS+
Treffpunkt / Verkehrsmittel	Weinfelden, 06.00 Uhr / PW
Rückreise	18.00 Uhr
Ausrüstung	Kompl. Skitourenausrüstung
Kosten	Reisekosten Fr. 40.–
Anmeldung	Bis 26. Februar 2023, online über das Tourenprogramm climblIT
Auskunft	Reto Schubnell, 071 622 82 11, 079 831 42 82

12. März

Frühlingskitour

Je nachdem, wo es noch genug Schnee für eine feine Frühlingskitour hat, Hinterrein Splügen, Davos oder Arosa.

Tourenleiter	Barbara Schuler
Anforderungen	ca. 1200 Hm / WS+ - ZS-
Treffpunkt / Verkehrsmittel	Wird noch Vereinbart / PW
Ausrüstung	LVS, Schaufel, Sonde und Harschseisen!
Verpflegung	Aus dem Rucksack
Kosten	Fahrkostenanteil an Fahrer
Anmeldung	Bis 5. März 2023, online über das Tourenprogramm climblIT
Auskunft	Beim Tourenleiter per Mail: barbara.schuler@hotmail.com



17. März

Skitour Girensitz

Skitour von St. Antönien auf den Girensitz (2367 m)

Tourenleiter

Max Bartholdi

Anforderungen

ca. 1000 Hm / WS+

Treffpunkt / Verkehrsmittel

Wird noch bekannt gegeben / PW

Ausrüstung

Kompl. Skitourenausrüstung, inkl. Harscheisen, LVS, Sonde + Schaufel

Karten

1157 Sulzfluh

Verpflegung

Aus dem Rucksack

Kosten

Gemäss Reglement

Anmeldung

Bis 12. März 2023
online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Max Bartholdi
071 422 72 88, 079 291 55 91



Tourenprogramm Sektion

30

März 2023

18./19. März

Wintereröffnung Länta-Hütte

*Der Start in die Skitourenzeit der Länta-Hütte steht bevor.
Wir befreien unsere Länta-Hütte von den hoffentlich grossen Schneemassen,
präparieren die Sonnenterrasse und bereiten die Hütte auf die kommende
Skitourensaison vor.
Am Abend geniessen wir einen gemütlichen Hüttenabend.
Je nach Verhältnissen und Teilnehmer verbinden wir den Zustieg oder die
Rückkehr mit einer lässigen Skitour.*

Tourenleiter	Patrick Maly
Treffpunkt / Verkehrsmittel	06.00 Uhr Neukirch-Egnach / PW
Ausrüstung	Komplette Skitourenausrüstung
Verpflegung	Durch unseren Hüttenwart
Unterkunft	Länta-Hütte
Kosten	Keine, werden von der Sektion übernommen
Anmeldung	Bis 17. März 2023, online über das Tourenprogramm climblIT
Auskunft	Patrick Maly, 071 477 18 39, 079 630 34 18

18./19. März

Vom Engadin nach Davos

*Wir treffen uns am Abend in Lavin und besprechen beim Nachtessen bzw.
beim «Bier» die entsprechende «Idee» der Überquerung nach Davos!*

Tourenleitung	Andreas Schweizer
Anforderungen	ZS
Treffpunkt / Verkehrsmittel	18.00 Uhr, Bahnhof Lavin / ÖV
Ausrüstung	Es wird eine Ausrüstungsliste abgegeben!
Karten	WhiteRisk, SwissMap oder SchweizMobil
Unterkunft	Privat
Anmeldung	Bis 17. März 2023, online über das Tourenprogramm climblIT
Auskunft	Andreas Schweizer, 079 887 65 33, andreas.schweizer@sac-cas.ch



24. – 26. März

Skihohtour Brunnistock + Sustenhorn

*Von Göschenen in die Chelentalphütte.
Von da Sustenhorn und Brunnistock.
Das Strengste wird wohl der Hüttenaufstieg sein.*

Tourenleitung

Hannes Ammann

Anforderungen

1150 Hm



Treffpunkt / Verkehrsmittel

Wird noch bekannt gegeben, 06.00 Uhr / ÖV

Rückreise

18.00 Uhr

Ausrüstung

Skihohtouren

Unterkunft

Chelentalphütte

Kosten

Verpflegung Fr. 20.–, Unterkunft Fr. 200.–, Reisekosten

Anmeldung

Bis 1. März 2023, online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Hannes Ammann, 078 665 78 08

Tourenprogramm Sektion

32

März/April 2023

30. März – 2. April

Skitouren Grialetsch- und Keschgebiet

Wir besuchen die neue Grialetschhütte und werden danach zur Keschhütte wechseln. Dabei nehmen wir den einen oder anderen Gipfel mit, auf Wunsch gerne auch die weniger bekannten Skitourengipfel!

Tourenleitung

Andreas Schweizer

Anforderungen

ZS



Treffpunkt / Verkehrsmittel

Davos / ÖV

Rückreise

Bergün, Davos oder Madulain

Ausrüstung

Es wird eine Ausrüstungsliste abgegeben!

Unterkunft

SAC Hütten

Anmeldung

Bis 17. März 2023, online über das Tourenprogramm climblT

Auskunft

Andreas Schweizer
079 887 65 33, andreas.schweizer@sac-cas.ch



1.–4. April

Skitourentage Samstag bis Dienstag

Die Frühlings-Skitourentage finden dieses Jahr im Hof Zuort (1715 m) statt. Wie immer werden die Tagestouren den Verhältnissen und Teilnehmer angepasst. Mögliche Gipfelziele sind: Piz Chamins (2972 m), Muttler (3296 m) via Mot da Tumatsch (2905 m), Piz Davo Lais (3026 m), Piz Spadla (2911 m). Ob die Anreise über das Skigebiet Scuol via Piz Soer oder Val Sinestra erfolgt, entscheiden wir kurz vor der Tour.

Tourenleiter

Aldo Abt und Michael Illien (Bergführer)

Anforderungen

6 Std., 1200 – 1500 Hm / WS+ – ZS-



Treffpunkt / Verkehrsmittel

Weinfelden, 06.00 Uhr / PW

Ausrüstung

Es wird eine separate Liste abgegeben

Karten

249S

Unterkunft

Hof Zuort

Kosten

Fahrkostenanteil

Die Kosten für Hotel mit Halbpension im Doppelzimmer und BF für 4-Tage sind ca. Fr. 900.–/pP. Im Preis nicht inbegriffen ist Anreise und Bergbahnen. Mit Bestätigung der Anmeldung werde ich zu einem Vorschuss von Fr. 450.– innert 10 Tagen auffordern. Die Bedingungen des Gastgebers sind: Der Gast zahlt im Falle einer Stornierung in den 14 Tagen vor der Anreise einen Betrag in der Höhe des Gesamtpreises.

Es wird eine Annullationskosten-Versicherung empfohlen.

Anmeldung

Bis 1. März 2023, online über das Tourenprogramm climbIT
max. 8 Teilnehmer

Auskunft

Tourenleiter Aldo Abt, 071 622 23 93, 079 698 65 40

Tourenprogramm Sektion

34

April 2023

2. April

Skitour Stelli

Skitour ab Langwies zum Rest. Heimeli und weiter auf den Stelli. Bei guten Verhältnissen von dort Abfahrt Richtung Norden und weiter zum Skihaus Casanna und über Blakter Fürggli zurück nach Langwies, sonst Abfahrt über Aufstiegsroute.

Tourenleitung

Daniel Jud

Anforderungen

Relativ lange Skitour mit 1500 Hm / ZS

Treffpunkt / Verkehrsmittel

Wird nach Anmeldung bekannt gegeben / PW

Ausrüstung

Skitourenausrüstung komplett

Anmeldung

Bis 1. April 2023, online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Dani Jud, 079 426 24 94, dani.jud@gmx.ch



6. – 9. April

Britanniahütte Strahlhorn

Donnerstag: Anfahrt bis Saas Fee. Übernachtung in einfachem Hotel. Freitag: mit der ersten Bahn hoch bis Mittelallalin, auf das Allalinhorn. Abfahrt in die Britanniahütte. Samstag: über den Adlepass aufs Strahlhorn. Sonntag: Rimpfischhorn und Abfahrt, wo es am besten ist.

Tourenleitung

Hannes Ammann

Anforderungen

1400 Hm

Treffpunkt / Verkehrsmittel

13.50 Uhr Weinfelden Bahnhof / ÖV

Rückreise

18 Uhr

Ausrüstung

Skihochtouren

Kosten

Reisekosten Fr. 150.–, Unterkunft Fr. 350.–

Anmeldung

Bis 5. April 2023, online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Hannes Ammann, 078 665 78 08



15. April

Frühlingskitour Oberalppass

Wir benützen die Rätische Bahn um auf den Oberalppass zu gelangen, steigen dann in Richtung Rossbodenstock auf und geniessen eine tolle Abfahrt zum Tomasee (Rheinursprung). Anschliessend mit kurzem Aufstieg in die Maigelschütte, um eine kurze Pause zu geniessen. Je nach Verhältnissen werden wir nochmals kurz aufsteigen und dann eine tolle Abfahrt in Richtung Tschamutt geniessen.

Tourenleiter

Patrick Maly

Anforderungen

1200 Meter / WS+ - ZS-

Treffpunkt / Verkehrsmittel

Ilanz Bahnhof, 07.00 Uhr / ÖV

Ausrüstung

Kompl. Skitourenausrüstung

Anmeldung

Bis 9. April 2023, online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Patrick Maly, 071 477 18 39, 079 630 34 18

18. – 21. Mai

Vom Jungfrauoch zum Grimselpass

Programm

1. Tag: Starten werden wir ab dem Jungfrauoch und fahren zur Konkordiahütte ab. **2. Tag:** Fiescherhörner und Abfahrt zur Finsteraarhornhütte, oder Grüneggorn, Grossgrünhorn – je nach Wetter und Neigungen der Teilnehmenden. **3. Tag:** Via Scheuchzerhorn zur Lauteraarhütte. Diese Hütte ist im Winter unbewartet, wir haben aber einen Schlüssel für den Vorratsschrank des Hüttenwirts und müssen die Spaghetti nicht durch das halbe Berner-oberland schleppen! **4. Tag:** Über eine der «Lücken» zum Grimselpass.

Tourenleitung

Andreas Schweizer

Anforderungen

ZS+

Treffpunkt / Verkehrsmittel

Bahnhof Weinfelden 06:00 / ÖV

Ausrüstung

Es wird eine Ausrüstungsliste abgegeben!

Anmeldung

Bis 4. Mai 2023, online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Andreas Schweizer, 079 887 65 33, andreas.schweizer@sac-cas.ch

*Ihr Fachmann für hohe Ansprüche –
bis hinauf in die alpinen Regionen der Länta-Hütte*

Friederich AG



Mosaik, Keramik- und Natursteinbeläge

9220 Bischofszell
Ibergstrasse 29
Tel. 071 422 37 31
platten@friederichag.ch

www.friederichag.ch



Wirtschaft Stelzenhof

OB WEINFELDEN FAMILIE KAMM 071-622 40 10

*Wohlfühlen und geniessen
auf dem Ottenberg...*

S`isch Fondue-Zyt im Stelzenhof!

Immer eine gute Idee für ein Rendez-vous,
Ihren Anlass bis über 100 Personen oder auch einfach solo zum Geniessen!
Jeden Dienstag Kalbsleberli

"Herzlich willkommen!" 7 Tage in der Woche

Wirtschaft Stelzenhof Stelzenhofstrasse 11 8570 Weinfelden Tel 071 622 40 10 www.stelzenhof.ch



Tourenprogramm Senioren

März 2023

37

Freitag–Wochentagskitour

Bis März 2023 Tagesskitour jeden Freitag, oder je nach Verhältnissen und Wetter an einem andern Wochentag!

Für Senioren und Interessierte, die während der Woche Zeit und Lust haben.

Tagesziel wird nach Anmeldung kurzfristig bekannt gegeben!
Bis ca. 1000Hm.

Anmeldung / Auskunft

Werner Wüthrich, 071 463 53 48, 079 129 46 19

Zusätzlicher Tourenleiter:

Jürg Gunzenhauser, Tel. 079 744 35 52



EDGE 88

BUILT FOR
PERFECTION

Erhältlich bei Stöckli Outdoor Sports Wil

Sirnacherstrasse 1, 9501 Wil | Tel.: 071 911 30 60

wil@stoeckli.ch | stoeckli.ch

STÖCKLI
THE SWISS SKI

Tourenprogramm Senioren

38

März 2023

Do 2. März

Hinterthurgau (Fischingen – Bettwiesen)

Einfache Wanderung

Route

Fischingen – Oberwangen – Sirnach – Münchwilen – Bettwiesen

Wanderzeit

ca. 3 ½ Std. (↗ 190 m, ↘ 260 m)



Leitung

Eugen Schmitter

Treffpunkt

Kloster Fischingen

Anreise

Bis Weinfeld: individuell

Weinfeld ab 09.02 Gleis 4 CD
Wil (SG) an 09.27 Gleis 5
Wil (SG) ab 09.32 B734 Kante B
Fischingen Kloster an 09.56

Rückfahrt

Bettwiesen ab jeweils38 und08 Richtung Weinfeld

Verpflegung

im Restaurant in Sirnach

Anmeldung / Auskunft

Dienstag, 28. Februar, 11.00 bis 12.00 Uhr
Eugen Schmitter, 079 429 13 33 / SMS



Do 16. März (ev. Do 23. März) Östlich von Amriswil

Leitung	Edi Markwalder		
Route	Bahnhof – Hemmerswil – Almensberg – Hüttler – Haspel – Hagenwil – Oberau – Underau – Egg – Gassenäcker – Schwimmbad – Pentorama – Bahnhof		
Wanderzeit	ca. 3 – 3 ¼ Std. (↗ 245 m, ↘ 245 m)		
Treffpunkt	Bahnhof Amriswil: 08.15 Uhr		
Anreise	Kradolf	ab 07.44	
	Sulgen	an 07.48	Gleis 3
	Sulgen	ab 08.08	Gleis 1
	Amriswil	an 08.17	
	Kreuzlingen	ab 07.27	
	Tägerwilen	ab 07.29	
	Siegershausen	ab 07.39	
	Berg	ab 07.43	
	Kehlhof	ab 07.46	
	Weinfelden	an 07.54	Gleis 4 AB
	Weinfelden	ab 08.00	Gleis 3
	Sulgen	ab 08.08	Gleis 1
	Erlen	ab 08.11	
	Amriswil	an 08:17	
	Romanshorn	ab 08.07	
	Amriswil	an 08.12	

Verpflegung Restaurant

Anmeldung / Auskunft Dienstag, 14. März 11.00 – 12.00 Uhr
Edi Markwalder, 071 636 26 06
oder früher SMS an 078 930 45 18
E-Mail: ed.ma.markwalder@gmail.com



Tourenprogramm Senioren

40

März 2023

Do 30. März (ev. Do 6. April) Diessenhofen – Stein am Rhein

Leitung

Alice Schönholzer

Route

Diessenhofen – Johannihof – Bibermühle – Hemishofen – Stein am Rhein

Wanderzeit

ca. 3 ¼ Std. (↗310 m, ↘310 m)



Treffpunkt

Bahnhof Diessenhofen: 09.18 Uhr

Anreise

Romanshorn	ab 07.48	Gl. 5, Rtg. Kreuzlingen
Amriswil	ab 07.12	Gl. 1
Sulgen	ab 07.21	Gl. 2
Kradolf	ab 07.14	
Weinfelden	ab 07.36	Gl. 1
Kehlhof	ab 07.41	
Berg	ab 07.44	
Siegershausen	ab 07.47	
Tägerwilten	ab 07.56	
Kreuzlingen	an 08.00	Gl. 1, umst.
Kreuzlingen	ab 08.15	Gl. 3
Stein am Rhein	an 08.43	umst.
Stein am Rhein	ab 09.02	Bus
Diessenhofen	an 09.18	

Rückreise

Stein am Rhein ab ...12, ...42

Verpflegung

Rucksack

Anmeldung / Auskunft

Am Dienstag, 11.00 – 12.00 Uhr
Alice Schönholzer, Tel. 071 622 58 51, 079 685 38 28



Do 13. April (ev. Do 20. April) **Rundwanderung Heiden**

Leitung	Margrit Neff
Route	Heiden – Kaienspitz – Nasen – Ebenau – Heiden
Wanderzeit	ca. 3 ½ -4 Std. (↗500m, ↘500m)
Treffpunkt	Heiden: 08.23 Uhr
Anreise	Weinfelden ab 07.27 Gleis 3 Kreuzlingen ab 7.15 Gleis 1B Romanshorn ab 07.46 Gleis 1 Rorschach ab 08.09 Gleis 2 Heiden an 08.23
Rückfahrt	Heiden ab 15.31 oder 16.31
Verpflegung	Restaurant Sonne, Nasen Rehetobel
Anmeldung / Auskunft	Dienstag , 10.00 – 12.00 Uhr Margrit Neff, Telefon 079 581 38 91

16. – 18. April **Skihohtour – Silvretta!!**

	<i>Skitouren rund um den Piz Buin!</i>
Tourenleiter	Werner Wüthrich
Anforderungen	Bis ca.1200 Höhenmeter!
Treffpunkt	Folgt nach Anmeldung!
Ausrüstung	Es wird eine Ausrüstungsliste abgegeben!
Unterkunft	SAC Hütten
Kosten	ÖV, SAC Hütten mit HP. + Leiterspesen!
Anmeldung	Bis 15. April 2023, online über das Tourenprogramm climbIT max. 5 Teilnehmer
Auskunft	Werner Wüthrich, 079 129 46 19

Technologie, die bewegt.

Die elektrifizierten Modelle von Kia.



Movement that inspires



Metropol Garage AG

Romanshonerstrasse 203 | 8580 | Amriswil
+41 71 414 20 00 | info@metropol-garage.ch
www.metropol-garage.ch

Wir bewegen Sie.

Metropol

www.metropol-garage.ch



Tourenprogramm Senioren

August 2023

43

19. – 26. August

Senioren-Wanderwoche Crans-Montana

Leitung	Peter Greuter, Markus Raimann, Eugen Schmitter
Unterkunft	Hotel Du Lac*** in Crans-Montana, www.boutique-hotel-du-lac.ch
Kosten pro Person	Zimmer: DZ (pro Person) Einzelzimmer mit Halbtax-Abonnement: Fr. 1'170.– Fr. 1'220.– mit GA oder Auto: Reduktion - Fr. 90.– - Fr. 90.– ohne GA oder Halbtax: Zuschlag + Fr. 90.– + Fr. 90.–
Anreise	Sie ist auch mit dem Privatauto möglich. Im Hotel fallen Parkplatzkosten an.
Leistungen	> 7 x HP, Frühstücksbuffet, Abendessen > freie Benützung von Sauna und Dampfbad > Kosten für Züge, Busse und Bergbahnen auf Wanderungen > inkl. Nebenkosten Organisation, Wanderleitung > pauschales Trinkgeld für alle Hotelangestellten > Bahnfahrt 2. Klasse Weinfelden – Zürich – Crans-Montana retour
Tourengebiet	Plaine Morte, Cry d'Er, Anzère, Lens, Salgesch, Leukerbad, Sierre
Auskunft	Markus Raimann, 071 680 08 08, mb.raimann@bluewin.ch
Anmeldungen ab 1.1.2023	Bei zu vielen Anmeldungen ist das Datum des Eingangs massgebend. Zudem sind die aktuellen Corona-Vorschriften zu beachten!

Anmeldung

Senioren-Wanderwoche Crans-Montana, 19. – 26. 8. 2023 (Wo 34)

bis 18. Juni 2023 an:

Markus Raimann, Kirchenacker 20, 8574 Oberhofen TG
oder per ClimblIT (SAC-Homepage->Tourenportal)

Ich/wir nehme/n an der Wanderwoche teil und melde/n mich/uns verbindlich an:

Name/Vorname _____ Name/Vorname _____

Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____

Zimmer: Einzelzimmer im Doppelzimmer mit: _____

Reise: eigene An- und Heimreise (per Auto oder Bahn) vegetarisches Essen
 gemeinsame Bahnreise mit der Gruppe

Datum _____ Unterschrift _____

Tourenprogramm FaBe / KiBe

44

März 2023

26. März

Klettergarten Holenstein

Wir besuchen den Klettergarten Holenstein und üben die grundlegenden Klettergrundtechniken und wir beschäftigen uns mit der Knoten- und Seilkunde.

Tourenleiter

Christoph Wiedemann
Carlos Felipe Albarran Uzcategui, Stefanie Meili, Sebastian Römpf

Treffpunkt

ab 10 Uhr bis ca. 16 Uhr, am Holenstein in Sitterdorf
Bei schlechtem Wetter besuchen wir eine Indoor-Klettergelegenheit.
Weitere Informationen folgen ...

Ausrüstung

Klettergurt, Kletterfinken, Helm (wer keinen hat, nimmt bitte den Velohelm).
Fehlendes Material kann ausgelohnt werden.
Falls vorhanden Seil und Expressen (bitte bei der Anmeldung angeben).

Anmeldung

Bis 19. März 2023, online über das Tourenprogramm climbiT

Auskunft

Christoph Wiedemann
071 671 28 65, 079 935 6246



26. – 29. Mai**FaBe–Pfungstkletterlager**

Wir werden das Pfingstlager dieses Jahr mit Bergführerin auf der Windgällenhütte verbringen. Am ersten Tag werden wir ganz gemütlich die 600 Höhenmeter von Golzeren Bergstation zur Hütte überwinden. Die folgenden Tage werden wir an den dortigen Kletterwänden verbringen und – je nach Temperatur und Schneeresten – mit Baden im nahegelegenen See oder mit Schneemannbauen, Schneeballschlacht und allem anderen, was die Umgebung hergibt.

Tourenleiter

Dominik Bergold und Anke Jutzet

Treffpunkt

Talstation Luftseilbahn Golzern

Ausrüstung

Es wird eine Materialliste ausgegeben

Verpflegung

Frühstück und Abendessen inkl.

Unterkunft

Windgällenhütte

Kosten

Kind: Fr. 270.–, Erwachsene: Fr. 350.–
inkl. Hüttenübernachtung mit Halbpension und Seilbahn Golzern
exkl. Getränke am Abend und Mittagsverpflegung

Anmeldung

Bis 23. April 2023, online über das Tourenprogramm climbiT

Auskunft

dominik.bergold@gmx.de

**Lagerbericht
2022
auf Seite 51**



Tourenprogramm SAC Jugend

46

März 2023

10. März

Bouldern Winterthur 6a+

*Für alle die mal etwas mehr Auslauf brauchen.
Wir geniessen eine gepflegte Bouldersession im 6a+.*

Tourenleiter	Martin Schweingruber
Treffpunkt	18.13 Uhr direkt in der Halle. Anreise individuell. Die Halle ist gut per ÖV erreichbar, 1er Bus Station Winterthur Töss.
Kosten	Fr. 18.– für den Eintritt
Anmeldung	Bis 3. März 2023 online über das Tourenprogramm climblIT
Auskunft	martin@schweingruber.io

11./12. März

Schneeschuhtour Arosa-Medergen-Langwies

*Einfache Schneeschuhtour von Arosa nach Medergen.
Eventuell bauen wir ein Iglu, oder machen eine LVS-Übung.
Wir übernachten im lauschigen Naturfreundehaus in Medergen.
Ausgeschlafen laufen wir zum Heimeli und danach nach Langwies.
Wer möchte, mietet sich im Heimeli einen Schlitten und saust ins Tal.*

Tourenleiter	Reto Schubnell
Anforderungen	550 Höhenmeter
Treffpunkt	07.15 Uhr
Ausrüstung	Schneeschuhe, Stöcke, LVS
Unterkunft	Naturfreundehaus
Anmeldung	online über das Tourenprogramm climblIT
Auskunft	Reto Schubnell, 071 622 82 11, 079 831 42 82



Tourenprogramm SAC Jugend

April 2022

47

7. – 10. April

Osterlager im Jungfraugebiet

Programm

1. Tag: Fahrt aufs Jungfraujoch und gleich zur Finsteraarhornhütte.
2. Tag: Finsteraarhorn und zur Hütte zurück.
3. Tag: Grosses Wannenhorn und zur Hütte zurück.
4. Tag: Vorderes Galmihorn und Abfahrt ins Goms.

Tourenleiter

Andreas Schweizer

Anforderungen

ZS+ - S-



Treffpunkt / Verkehrsmittel

06.00 Uhr Musikschule Weinfelden / ÖV

Ausrüstung

Es wird eine Ausrüstungsliste abgegeben!

Karten

WhiteRisk, SwissMap oder SchweizMobil

Unterkunft

siehe Programm

Kosten

Fr. 200.-

Anmeldung

Bis 1. April 2023
online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Andreas Schweizer
079 887 65 33, andreas.schweizer@sac-cas.ch

Tourenprogramm SAC Jugend

48

April 2023

23. April

Frühlingsskihochtour im Glarnerland

*Frühlingsskitour auf den Clariden oder je nach Verhältnisse einen anderen Glarner Gipfel.
Beschrieb Clariden: Früh morgens gehts mit dem PW Richtung Urnerboden oder soweit die Passstrasse schneefrei ist. Anschliessend zu Fuss mit Ski über die Passhöhe, Iswändli zum Skidepot. Folgend zu Fuss mit Steigeisen und Pickel über den Vorgipfel und kraxelnd mit Hilfe von Ketten und Seil auf den Gipfel. Gleicher Weg zurück und Abfahrt zurück zum Ausgangspunkt.*

Tourenleiter

Roman Schnyder

Anforderungen

1300 Höhenmeter / ZS

Ausrüstung

Skitourenausrüstung, evtl. Splitboard,
Gletscherausrüstung, Steigeisen, Pickel

Kosten

Fr. 40.–

Anmeldung

Bis 16. April 2023, online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Roman Schnyder, 078 801 88 19

28. April

Bouldern im Spartaboulder in Buchs mit KiBe

Gemeinsam fahren wir nach Buchs ins Sparta Boulder, um beim gemeinsamen Bouldern Spass zu haben und unser Kletterkönnen zu verbessern.

Tourenleiter

Benjamin Wyss und Marco Mayer

Treffpunkt

Bahnhof Amriswil: 18.00 Uhr

Ausrüstung

Sportkleidung, Kletterfinken, Magnesium

Kosten

Fr. 20.–

Anmeldung

Bis 14. April 2023
online über das Tourenprogramm climbIT

Auskunft

Benjamin Wyss 076 390 83 71, bench@sunrise.ch

14. Mai

Sportklettern Bürs

*Gemeinsam fahren wir nach Vorarlberg nach Bürs.
Die bekannten Bürserüberhänge laden zu jeder Jahreszeit und bei jedem
Wetter zum Klettern ein. Ein Besuch in Bürs zum Klettern ist für jeden
ambitionierten Kletterer Pflicht.*

Tourenleiter

Benjamin Wyss

Treffpunkt

Bahnhof Amriswil: 12.05 Uhr / PW

Ausrüstung

Pesönliches Klettermaterial,
ev. Seil mit 60 m – 80 m Länge

Kosten

Fr. 20.–

Anmeldung

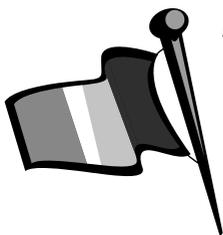
Bis 30. April 2023
online über das Tourenprogramm
climbIT

Auskunft

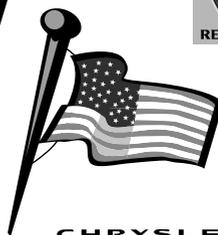
Benjamin Wyss,
076 390 83 71, bench@sunrise.ch



Autoshow



GARAGE
HÖFER
ALTNAU
AMRISWIL



Power für jede Bergwanderung!

Erdbeeren
25 g

Öpfelringli mit Schale
130 g

Öpfelringli ohne Schale
50 g

Kirschen getrocknet
100 g

Bananen
50 g



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer · Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · Telefon 071 470 01 23 · oepfelfarm.ch



Tierklinik Lindenhof

Unser Team ist für Ihre Lieblinge da!

Obereg (Bischofszell): Tel. 071 422 31 71

Romanshorn: Tel. 071 463 35 44

www.tierklinik-lindenhof.ch

3. – 6. Juni 2022

FaBe-Pfingstlager Maggiatal / Gordevio

51

Freitag, 3. Juni

Es hat sozusagen den ganzen Tag geregnet. Das war schon ein bisschen ätzend. Die Autofahrt ins Tessin war lang, mit kleinen Staus und zum Schluss sehr starken Regen. Ganz am Anfang, als alle um die Mittagszeit angekommen waren, gab es erst mal Essen. Da waren alle wieder froh. Nach dem Essen haben wir angefangen Spiele zu spielen. Wir haben Ski-Bo, Uno, Skio, Memory, Tschau-Sepp und noch anderes gespielt. Ab und zu hat der Regen gestoppt. Das war schon besser. Hat es wieder angefangen, war es wieder blöd. Leider hat es so lange geregnet, dass manche Kinder gegen Ende doch noch Langeweile bekommen haben. Zum Glück hörte der Regen um 17 Uhr auf. Dann konnten alle ihr Gepäck von den Autos holen. Auf dem Weg gab es grosse Pfützen. Dann haben wir alle angefangen, die Zimmer einzurichten. Als wir in die Zimmer reingekommen sind, hat man voll gemerkt, dass es kalt war, es hat aber nicht lange gedauert, bis die Zimmer warm wurden. Dann wurde es langsam Abend. Ich bin in die Küche gegangen, um Essen und Dominik zu helfen das Essen zu richten. Es gab einen Eintopf mit Knoblauch, Zwiebeln, Kürbis und andere Sachen. Das hat allen sehr gut geschmeckt. Später wurde es dann langsam Zeit ins Bett zu gehen.



Samstag, 4. Juni

Nachdem sich die Kids am Vorabend von Dominik über das Kartenlesen unterhalten hatten, galt es nun ernst, die richtige Route nach Ponte Brolla zu finden. Die feuchtwarme Witterung, aufgrund der Regenfälle vom Vortag, stimmten uns definitiv auf «Tessin» ein. Am Klet-

terfels in Ponte Brolla angekommen, verpflegten wir uns aus den Rucksäcken. Dominik und Anke richteten in dieser Zeit die ersten Routen am Fels ein. Für einige von uns war es der erste «Kletterkontakt» mit Fels. Die Kids zeigten grosse Motivation und auch die kletternden Väter hatten sichtlich Spass. Dominik verstand es, trotz Sicherheit, den Spass an der Sache zu entfachen. So gegen Mitte Nachmittag wurde der Fels dermassen heiss, dass wir uns entschlossen, den Heimweg nach Gordevio anzutreten. Dank einen Zwischenstop unter einem Kirschenbaum, welchen wir auf Einladung der Eigentümerin auch besteigen durften (wegen der reifen Kirschen) kamen wir gegen Abend wieder in Gordevio an. Die «nichtkletternden» Begleiterinnen hatten unterdessen für eine reichliche Auswahl an «Glace» gesorgt. Die Kids und auch die Erwachsenen assen Eis, als ob sie noch nie so was Feines gehabt hätten. Während der Grill eingefeuert wurde, übten sich die Kids an der «Slackline» und an der Riesenschaukel unter den grossen Buchen vor dem Haus. Der Grillabend mit den Grillkünsten von Dominik rundeten den Traumtag ab. Auch dieser Tag wird uns lange in Erinnerung bleiben!



Sonntag, 5. Juni

Für heute Nachmittag ist ein Gewitter angesagt. Wir haben darum den Morgen ausgenutzt, haben auf einen langen Zustieg verzichtet und sind an den Felsen gleich hinter unseren Steinhäusern in Torbecchio klettern gegangen. Gleich nach dem feinen Zmorge mit Dominiks selbstgebackenem Brot ging es los. Nach dem Einklettern zeigte Dominik einigen von uns, wie man sich am Stand verhält, und übte mit Laurin den Vorstieg. Die Sonne brannte immer heisser, sodass einige



von uns kurz vor dem Mittag an die nahe Maggia gegangen sind, um sich abzukühlen, zu baden und zu sände. Das Gewitter am Nachmittag war wirklich heftig. Wir blieben drinnen und spielten Skip-Bo. Nachdem das Gewitter vorüber war, baute Thabea mit uns im nahen Wäldchen noch eine Seilbrücke. Am Abend klarte es auf, rechtzeitig zu unserem Spaziergang ins nahe Godevino, wo wir den letzten Abend in einem sehr zu empfehlenden Grotto verbrachten, in dem Jessica für uns Plätze reserviert hatte. Es wurde spät, und auf dem Rückweg war es dunkel. Glühwürmchen zeigten uns den Heimweg.

Montag, 6. Juni

Um einen möglichen Rückfahrstau aus dem Tessin zu umgehen, haben wir nach dem Frühstück unsere Sachen gepackt und sind zu einem schattigen Klettergebiet bei der Brochne Burg in der Nähe zu Sargans aufgebrochen. Nach einem malerischen Zustieg durch die Weinberge, schlugen wir uns in die Büsche, um den Klettergarten zu erreichen. Der schattige Kletterfelsen war an diesem schwülheissen Tag gut besucht. Dann ging zum Glück eine Gruppe und es gab Platz. So ging es ein letztes Mal in diesem FaBe-Lager an die Wand. Alle, sogar die Kleinsten, wagten sich ein paar Routen zu klettern. Es wurde geschwitzt, geflucht, mitgefiebert und vor allem gut geklettert. Auch an diesem Tag herrschte eine tolle Stimmung. Dann wurde es Zeit für den Abschied und jeder konnte mit schönen Erinnerungen an dieses Wochenende nach Hause fahren. Und so sehen wir uns hoffentlich im nächsten FaBe-Lager wieder.



13. November 2022

Säntis via Chammhalde

53

Um acht Uhr gings los, Abmarsch auf der Schwägälp. Sechs Personen im besten Alter. Ruedi, Harald, Hansueli, Markus, Thomas, Jürg. Wegen heikler Verhältnisse fällt die geplante Tour via Chammhalde jedoch ins Wasser, respektive dem Schnee zum Opfer.

Eine Alternative liegt aber schon vor. Nasenlöcher, Eishöhle in der Öhrligrueb, Säntis. Via Potersalp und Nasenlöcher, blau/weiss, geht's zur Öhrligrueb. Unter uns das Nebelmeer, was für ein Anblick.



Nach kurzer Pause rüsten wir uns aus für die Höhlenbegehung. Helm, Stirnlampe und anfangs noch Sonnenbrille ... Der Eingang ist versteckt und nicht sehr gross. Nun ist Abseilen angesagt, knapp 40m ins Erdinnere.



Kurz nach dem Eingang weitet sich die Höhle. Unten grüsst Schnee und ewiges Eis, teilweise glasklar. Eingefrorene Steine schweben scheinbar schwerelos im Raum. Ein atemberaubender Anblick und es kommt richtiges Höhlenforscherfeeling auf.

Leider war der Glühweinstand geschlossen.

Danach wieder ans Tageslicht und um dem SAC gerecht zu werden, noch ein kurzer Abstecher aufs Öhrli. Zur Belohnung eine fantastische Weitsicht über das Nebelmeer. Schlussendlich bei winterlichen Verhältnissen über die Normalroute auf den Säntis. Auch für ein Bier in der Beiz hat die Zeit noch gereicht. Leider war dann die letzte Gondel ins Tal schon voll, erfreulicherweise wurden wir dann doch noch ins Tal befördert.

Unter dem Strich eine erlebnisreiche, abenteuerliche und unvergessliche Tour. Danke allen Teilnehmern und vor allem an Ruedi für die Leitung und Organisation.



JUGENDSPORTCAMP BACKCOUNTRY SKITOURING WALSERHUUS DAVOS SERTIG

Sportamt Thurgau, SAC Jugend Thurgau + Bodan

Vom 26. – 30. Dezember 2022 fand das siebte JugendsportCamp Backcountry Skitouring des Sportamts Thurgau statt.

Fünf Tage Spass auf und vor allem neben der Piste sorgten dafür, dass das mit 17 Teilnehmenden und fünf J+S Leitenden durchgeführte JugendsportCamp ein grosser Erfolg wurde – dies bei bestem Wetter, aber bei einer «Schneemangellage» und mit Trieb- und Altschnee doch recht heiklen Lawinenverhältnissen.



1. Tag

Anreise ins Walserhuus im Sertigtal Davos, Zimmerbezug und ab auf die Skis! Tällifurgga plus Gipfeli und ins Sertigtal zurück – wobei unten recht wenig Schnee liegt, oben okay!

2. Tag

Frühstück am besten Buffet weit und breit ... – Fahrt mit dem Postauto nach Davos Platz und lösen einer Tageskarte Jakobshorn. Skitechnik und den wenigen Neuschnee auf und neben der Piste geniessen. Dann Abfahrt Richtung «Mühli» und Aufstieg zum Rossboden und Abfahrt zur Wyti. Gruppe 2 ging aufs Jatzhorn und



auf der Piste nach Davos zurück! Am Abend kleine Lawinentheorie und Planung der Tour des Folgetags.

3. Tag

Gruppe A stieg heute zur Bergüner Furgga auf, letzter Aufstieg recht heikel – Risse, Wumm ... – herrliche Abfahrt zum Lai da Ravaisch, dann Aufstieg – via die drei Gratgipfel – zum Sertigpass und zum Passhöreli, dann wieder herrliche Abfahrt ins Sertig, Abend Theorie Faktor Mensch. Gruppe B stieg direkt zum Sertigpass auf, dann Passhöreli und retour ins Sertig, Abendtheorie zu den vier Lawinenproblemen. Gruppe C ging nochmals aufs Jakobshorn und feilte an der Skitechnik, Theorie am Abend zur Lawinenrettung





4. Tag

Aufstieg bis unterhalb der Chüalp Furgga – Entscheidungspunkt: Drei Gruppen, drei Meinungen – 3x3 im Einzelhang, PRM – dann «Sechs-Farben-Denken» in der Gruppe. Dann eine möglichst gute Spur gelegt ... – auf dem Gipfel des Augstenhürelä wurde dann eine Kokosnuss mit dem Pickel geteilt – Abfahrt in super Pulver!

5. und letzter Tag

Nach dem Packen geht es nochmals auf die Skis. Meine Gruppe steigt nochmals zur Bergüner Furgga auf, aber nur fast! In zwei Tagen hat der Triebsschnee deutlich

zugewonnen. Umgehen ebenfalls problematisch – wir machen Schneedeckentests, ECT 15, Brüche im Triebsschnee, später auch im Altschnee (vor zwei Tagen einen Riss von 4cm über rund 50m) ... – da verzichten wir lieber und feiern den 18. Geburtstag von Elia mit einer Tisch- äh Stein/Schneeobombe! Dann Abfahrt, Verabschiedung und – leider – Heimreise ...

Vielen Dank allen, speziell dem Sportamt Thurgau mit Hanu Fehr, dem BASPO, dem Team des Walserhuus Sertig Davos, den Co-Leitern Marco Mayer, Matthias Jäggi, Stefan Zehnder, Sebastian Schweizer sowie allen Teilnehmenden für das super Camp!

Bis zum Sommer im BergsteigerCamp im Unterwallis im Orny- und Trientgebiet vom 9.–15. Juli 2023! Baldige Anmeldung empfohlen, die Plätze in diesem exklusiven Camp sind begrenzt!

Campleitung
Andreas Schweizer



Infos zum SommerCamp
im Orny-/Trientgebiet 2023:
<https://www.jugendsportcamps.ch/camp/bergsteigen-unterwallis-2023>

WIR GEBEN NICHT AUF!

Das Wetter verspricht nichts Gutes in Sachen Schnee. Die Berge in der Schweiz, als auch in Österreich und Südtalien sind nordseitig bis 1500m grün und auf der Südseite findet man weisse Stellen erst ab 2000m.

Gründliche Recherche, genaue Analyse der Himmelsrichtungen, und wir konnten während diesen fünf Tagen vier Skitouren unternehmen. Die erste Skitour, als langsame Annäherung, führte uns mit der Gondelbahn auf den Kronplatz. Von dort sind wir, nach einer Teilabfahrt, in das kleine Seitental Val Fojedöra eingebogen und im Talkessel nach sieben Kilometern und 1050Hm auf den östlichen Paracia (2452m) aufgestiegen. Wir haben Schnee gefunden! Die Abfahrt gestaltete sich dann sehr ruppig und steinig und auf einmal war dann auch Ende Gelände. Aber glücklicherweise nur für ein paar Meter.



Die Erkenntnis am Abend; das können wir besser! Wir haben einen kleinen Schlepplift in St. Magdalena gefunden, welcher uns 150Hm auf ca. 1600m Ausgangsposition geschleppt hat. Von dort sind wir über einen schmalen Waldpfad auf eine Hochebene aufgestiegen und bei schönstem Wetter in Richtung Hoher Mann (2593m). Die letzten 20 Höhenmeter mussten wir die Skier aufbinden, um den Gipfel zu erreichen. Schnell war klar, die Skier sind aufgebunden, also wird der Hohe Mann auch gleich überschritten. Für einen Tourenteilnehmer war die Überschreitung eine Premiere. Hat ihm aber sehr gut gefallen. Die Aussicht war grandios und alle waren rundum zufrieden.



Der dritte Tag sollte panoramatechnisch unser Highlight-Tag werden. Nach einem zwei Kilometer langen warm up sind wir fünf Kilometer und 1120m steil aufgestiegen auf den Sextner Stein (2539m). Das Panorama, das uns dort erwartete war umwerfend. Frontaler Blick auf die Nordwände der Drei Zinnen. Trotz Wind und sehr kalten Bedingungen durfte das Gipfelfoto nicht fehlen. Am Heimreisetag liessen wir es uns nicht nehmen und gönnten uns eine kleine Abschlusstour, 650Hm, auf das Astjoch (2194m). Während des ganzen Aufstiegs hat es leicht geschneit. Vielleicht gibt es ja doch noch Hoffnung auf mehr Schnee! Angekommen auf dem Joch, durften wir nur die Aussicht in die grauen Wolken geniessen. Dafür wurden wir mit ein paar schönen und doch ziemlich gut fahrbaren Hängen belohnt.

Alles in allem, wir haben Schnee gefunden, auch wenn sich dieser gut versteckt hat. Wir hatten lustige, erlebnisreiche und erholsame Tag.

Danke an Dani für die super Vorbereitung und allen Teilnehmenden für die gute und locker Stimmung.

R. van der Velde

Wie jedes Jahr machen wir uns Mitte Januar mit Aldo und die weite Reise in den Jura, um ein weiteres Stück dieser faszinierenden Landschaft kennenzulernen. Nachdem in den vergangenen Jahren der Schnee sehr knapp war und wir auf Schneeschuhe bzw. Wanderschuhe umstellen mussten, ist dieses Jahr in der vorangehenden Woche genügend Schnee für eine Skitour gefallen.



Das erste überwältigende Erlebnis war der Blick aus dem Zugfenster auf die Winterlandschaft rund um den Genfersee kurz vor Lausanne. Per Bus erreichen wir den Col du Marchairuz (1447 m), wo schon einige Schneeschuhgruppen unterwegs sind. Entlang der typischen Jurafalten Richtung Südwesten wird die Gegend immer einsamer. Nur riesige Tannen und langgezogene tiefverschneite Täler. Einzigartig an dieser Tagesetappe war, dass es immer leicht bergab ging, eine leichte Bise im Rücken mitgeholfen hat und teilweise die präparierten Langlaufloipen genutzt werden konnten. Späte Mittagsrast mit Suppe in Les Pralets auf 1271 Meter. Weiter ging es mit leichtem Auf und Ab durch diese wunderbare Landschaft bis zur SAC-Hütte Cabane Rochefort. Sie ist



an Wochenenden von Sektionsmitgliedern im Turnus bewartet und wir verbringen einen gemütlichen Abend, beim mitgebrachten Züri-Seebuebefundue und einheimischen Getränken. Beim Sonnenuntergang zeigt sich unser Ziel von morgen: La Dôle.



Am Sonntag geht es vorerst gleich weiter: Immer leicht bergab. Überquerung von Kantonsstrasse und Bahn bei La Givrine und nach einer Störung in Couvaloup de Crans, Aufstieg entlang der Skipiste auf den (die?) La Dôle (1677 m). Weil der Schnee stark weggeblasen wurde, ist die Seilbahn nicht in Betrieb und es sind ausschliesslich Skitourengänger unterwegs. Trotz schlechter Sicht und vielen Steinen «Cailloux», wagen wir die schwierige Abfahrt nach Süden. Bald sind wir wieder im Bereich der Alphütten und sehen eine riesige Herde Gämsen. Die Abfahrt bis nach St-Cergue ist recht abenteuerlich, doch am Schluss gelangen wir über den Kinderübungshang ins Dorf und erwischen den Zug Richtung Thurgau.

Einmal mehr ein überraschendes Erlebnis in einer uns unbekanntem Gegend.

Lieber Aldo – herzlichen Dank!

Christian Brändle und Pesche Gisiger

Tourenberichte

58

21. Januar 2023

Höhlentour Nidenloch KiBe/FaBe

Am Samstag, 21. Januar 2023, habe ich zusammen mit meiner 11-jährigen Tochter und der Sektion Bodan SAC das Nidenloch im Kanton Solothurn besucht. Alles kam eigentlich recht zufällig via eines Links in Facebook zustande. Irgendwann im Laufe der vorherigen Woche drüber gestolpert und zack – angemeldet. Könnte doch was sein, ich war mal vor 25 Jahren im Hölloch und hatte diesen Event immer noch als einmalig in Erinnerung. Via FB angemeldet und schon kam der Zug ins Rollen, anschliessend kam direkt von Thabea die Bestätigung (denke nicht direkt von ihr eher vom System – aber hey, das merken ja nicht alle ;-). Am nächsten Tag bereits ein Anruf betreffend Material, welches wir brauchen und die SAC Sektion zu Verfügung stellen soll. Ich war echt perplex, am kommenden Tag bereits die Info mit dem Fahrplan – wir wurden direkt vor der Haustüre von Andi Winkelmann abgeholt. Was will der Höhlenexkursionsbeginner denn noch mehr??

Bewaffnet mit viel zu vielen Kleidern, Helm und Lampe machen wir uns am Samstag um 7.00 auf den Weg nach Solothurn. Treffpunkt war in Oberdorf an der Weissenstein-Talstation um 09.15. Thabea war mit ihrem Tross bereits da und hiess uns sehr herzlich willkommen, dann noch das zusätzliche Material verteilen und dann ab mit der Bahn hoch zur Bergstation – einmal mehr ein grosses Lob an die SBB für Halbtax und Junior-Karte. Da kann man nicht viel sagen, 15 Stutz retour für einen Erwachsenen mit Kind. Oben angekommen, erwartet uns mal ein prächtiger blauer Himmel und eine bissige Brise aus dem Jura – Poahh. Windchill war bei gut minus zehn Grad. Jetzt noch ne knappe halbe Stunde zum Restaurant Hinterer Weissenstein, um uns dort das letzte Mal aufzuwärmen und für den Gang aufs WC. Jetzt noch gute zehn Minuten das Tobel hoch stapfen und dann ging es los mit dem Abstieg ins Nidenloch.

Wir waren eine gemischte Gruppe aus sieben Erwachsenen und sechs Kindern, glücklicherweise der grösste Teil mit alpiner Erfahrung. Dies kam vor allem, den nicht so sattelfesten Alpinisten wie meiner 11-jährigen Tochter Amy und mir zu Gute. Der Einstieg war steil und sehr eisig, zum Glück aber alles mit Ketten, an welchen man sich halten konnte, gesichert. Dann ging es permanent nur noch runter. Mal hatten die Jungen einen Vorteil,



wenn es eng wurde und dann die Älteren, wenn es um grosse Schritte und Kletterpartien ging. Auf der ganzen Tour war aber «safety first» die oberste Devise. Thabea hatte die ganze Truppe sehr gut unter Kontrolle. Die jungen Wilden musste man ab und zu bremsen, aber das haben die Alten im Kollektiv gut gemeistert. Nach ca. einer halben Stunde kam der «Jungferenschlupf»!!! – Ich mit meinen gut 90 kg auf 1.85 m verteilt kam ziemlich ans Limit. Ein sieben Meter langer Gang, welcher nur kriechend und «Rucksack ab» bewältigt werden konnte. Später dann die Abseil- und Kletterpassagen, via Trockensee zum Teufelsschacht. Höhepunkt war die dritte und längste Leiter runter in den Teufelsschacht, wo wir dann unseren Lunch zu uns nahmen. Ich war über meine 11-jährige Tochter sehr erstaunt und noch stolzer. Sie hat die 15 Meter Leiter mit Bravour gemeistert. Sie ist in knapp drei Stunden bis zum Mittag, völlig über sich hinaus gewachsen!! Was Motivation im Team und gesunder Gruppendruck doch ausmacht!!

Nach dem Lunch, haben wir alle unsere Helmlampen ausgeschaltet und für zwei Minuten die absolute Dunkelheit gespürt – und es war wirklich dunkel. Da bekommt der Spruch, dass man die eigene Hand vor den Augen nicht mehr sehen kann, eine ganz andere Bedeutung. Läg war das dunkel!!!

Dann ging es nach einer kurzen Pause zurück. Inzwischen haben wir uns auch unseren Jacken entledigt, denn es hatte konstante sieben Grad und war sehr angenehm. Der Weg ging zurück, genauso wie wir hergekommen sind. Hätte gewettet, die Passagen kommen mir bekannt vor. Aber Pustekuchen, nichts sah, aus der anderen Richtung, aus wie vorher. Eine Höhle kann einem einen schönen Streich spielen. Zusätzlich ging es nur noch aufwärts und die Müdigkeit kam dazu, vor allem die jüngeren Teilnehmer brauchten ein noch wachsames Auge, oder auch ab und zu den Mahnfinger. Auch das ging super im Team. Dann wurde es wieder kälter und nach dem Jungfernschlupf (welchen ich locker gegen viermal 15 m Leiterklettern eingetauscht hätte) wieder an die frische Luft. Draussen hat das Wetter in der Zwischenzeit komplett gedreht. Aus dem blauen Himmel vom Vormittag ist ein tristes Grau mit Schneefall geworden. Wir stapfen



durch den Schnee runter zum Restaurant Hinterer Weissenstein, ziehen uns um und geniessen ein erfrischendes Getränk im Restaurant. Der Marsch zurück zur Bergstation der Gondelbahn war zäh, einerseits wegen dem Wetter und zum anderen waren die Kinder recht müde. Zurück an der Talstation, haben wir Thabea das geliehene Material wieder zurückgegeben und gingen wieder zurück in Richtung Wil SG, wo wir dann auch wie geplant um 19.15 Uhr angekommen sind.

Was für ein fantastischer Tag mit der Sektion Bodan!! Danke nochmals an Thabea für die perfekte Organisation und alle Mitstreiter, welche im Kollektiv alle ihren Teil beigetragen haben, dass der Tag ein derartiger Erfolg war.

Bruno Opprecht





Sektion Bodan SAC

Impressum

Ortsgruppen Amriswil, Bischofszell, Kreuzlingen,
Romanshorn, Vals, Weinfelden

Mitteilungsblatt Sektion Bodan SAC	erscheint alle 2 Monate (6 Ausgaben pro Jahr)
Auflage	1000 Exemplare
Präsident	Hannes Ammann, Haustrasse 16, 8570 Weinfelden Tel. 078 665 78 08, praesident@sac-bodan.ch
Kassier	Hans Hermann, Benzenwiesstrasse 5, 8572 Berg Kontoverbindung: TKB CH66 0078 4010 0895 8200 3
Tourenchef	Daniel Jud, Haselweg 1, 9320 Stachen Tel. 079 426 24 94, dani.jud@gmx.ch
Mitgliederdienst	Köbi Loppacher, Sonnenstrasse 2, 8590 Romanshorn Tel. 071 463 62 03, loppacherj@bluewin.ch
Redaktion	Beatrice Zürcher, Haldenstrasse 6b, 8274 Tägerwilen Tel. 071 669 27 67, beatrice.zuercher@bluewin.ch
Druck/Inserate	Zürcher Druck GmbH, Christian Zürcher, Hauptstrasse 58, 8274 Tägerwilen Tel. 071 669 17 34, ch.zuercher@zuercherdruck.ch Das Bergwärts wird mit 100% Thurgauer Naturstrom und klimaneutral auf Recycling-Papier gedruckt.
Länta-Hütte SAC www.laentahuette.ch	Hüttenwart Thomas Meier, CH-7132 Vals, laenta-huette@bluewin.ch Hütte +41 81 935 17 13, Mobile +41 79 607 30 95 Kontoverbindung: Postkonto 85-145782-3
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe	Heft Nr. 3, Mai/Juni, ist der 1. April 2023 www.sac-bodan.ch



Ortsgruppen-Zusammenkünfte

Amriswil	jeweils am 2. Freitag des Monats im Rest. Weinberg auf der Egg, ab 20.00 Uhr
Bischofszell	Kontaktpersonen: Rita Lang, Schweizersholz und Rolf Järmann, Bischofszell
Kreuzlingen	jeweils einmal im Quartal. Kontaktperson: Ernst Höreth, Bottighofen
Romanshorn	jeweils Dienstag ab 20.00 Uhr im Restaurant Landhaus
Weinfelden	jeweils am 2. Donnerstag des Monats im Gasthaus Stelzenhof ab 20.00 Uhr